

DER SPIEGELWALD SB BOTE

Mittwoch, 26. Mai 2010
Jahrgang 2010 • Nr.10



**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt
Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen
Beierfeld, Grünhain und Waschleithe und
der Gemeinde Bernsbach**

Herausgeber: Stadt Grünhain-Beierfeld, Gemeinde Bernsbach und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75. Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister Joachim Rudler (Stadt Grünhain-Beierfeld) und Frank Panhans (Gemeinde Bernsbach), für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

100 JAHRE

1910 2010

SV SAXONIA BERNSBACH

100 JAHRE
SV SAXONIA
BERNSBACH

Festwoche 18. - 27. Juni 2010

The graphic features a large, stylized '100 JAHRE' at the top. Below it is a circular logo divided into four quadrants, each containing a different sports icon: a soccer ball, a tennis racket, a basketball, and a soccer goal. The logo is surrounded by the text 'SV SAXONIA BERNSBACH'. To the left of the logo is a coat of arms featuring a black bear standing on a blue base, holding a red oak leaf. The background is an aerial photograph of a town with a river and a wind turbine in the bottom right corner.



20 Jahre Turck in Beierfeld

Das Unternehmen am Standort Grünhain-Beierfeld mit heute 300 Mitarbeitern, das sich mit der Entwicklung und Fertigung elektronischer Produkte für die Industrieautomation beschäftigt, kann als ein besonders positives Beispiel für den wirtschaftlichen Aufbau in den neuen Bundesländern nach der Wiedervereinigung hervorgehoben werden.

Bereits 1990 ist es gelungen, aus dem ehemaligen VEB Meßgerätewerk in Beierfeld unter Nutzung der hochqualifizierten Mitarbeiter zu privatisieren und die neue Gesellschaft in die Firmengruppe TURCK, ein mittelständischer, familiengeführter Spezialist für die Sensor- und Automatisierungstechnik aus NRW mit heute weltweit 2700 Beschäftigten, einzubinden.

Am erzgebirgischen Standort hat sich im Laufe von 20 Jahren ein sehr autonomes Unternehmen mit eigenem Firmenprofil und Spitzentechnologien „Made in Saxony“ herausgebildet, was zu einem nachhaltigen Wachstum in der Region und zu einer bedeutenden Stärke im Markt, auch innerhalb des Unternehmensverbunds, geführt hat.

Besonders wichtig ist Turck die Nachwuchsförderung, die Ausbildung von engagierten und motivierten Jugendlichen vor allem im Beruf des Elektronikers für Geräte und Systeme. Es gibt eine enge Zusammenarbeit mit den Schulen im Landkreis, um den Schülern bei der Berufsorientierung behilflich zu sein und in diesem Zusammenhang werden auch Schülerpraktika, Exkursionen und Schnupperkurse angeboten.

Am 10. Juni 2010, in der Zeit von **10.00 - 14.00 Uhr**, findet anlässlich der Feierlichkeiten zum 20jährigen Jubiläum ein **„Tag der offenen Tür“** statt, zu dem Sie herzlich von Turck eingeladen werden. Die Mitarbeiter freuen sich, interessierten Besuchern einen Einblick in ihre Firma geben zu können.

Zum Titelbild

In der Zeit vom 18.06.2010 bis 27.06.2010 feiert der SV Saxonia Bernsbach e. V. sein 100-jähriges Bestehen. Die in dieser Zeit geplanten Veranstaltungen und sportlichen Aktivitäten werden rechtzeitig durch Aushänge sowie in der nächsten Ausgabe des Spiegelwaldboten bekanntgegeben.



Am Sonnabend, dem 26. Juni 2010, ab 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr) findet im Festzelt die öffentliche Tanzveranstaltung mit der Band „Anna and the Rocks“ statt.

Der Kartenpreis beträgt 3,00 Euro.

Im Vorverkauf sind die Eintrittskarten ab 01. Juni 2010 dienstags und freitags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Sportlerheim für 2,50 Euro erhältlich.

gez. W. Köpke, AL Fußball
Der Vorstand



König-Albert-Turm – Auf dem Spiegelwald

Tourismus- Zweckverband Spiegelwald

Herzliche Einladung zum Frühlingsspaziergang

Durch das größte Industriedorf im Erzgebirge



Wenn der Löwenzahn wieder seine kräftig gelben Blüten zeigt, dann ist die schönste Zeit für Frühlingsspaziergänge. Von Ende April bis Anfang Juni erstreckt sich in ganz Sachsen das vielfältige Angebot der geführten Wanderungen und Exkursionen, Spaziergänge und Radtouren. Nach der gelungenen Wanderpremiere im vergangenen Jahr gibt es auch 2010 eine Neuauflage der Frühlingsspa-

ziergänge. Der TZV Spiegelwald lädt Einwohner und Gäste der Spiegelwaldregion herzlich ein, am **30. Mai 2010** gemeinsam auf Entdeckungstour zu gehen.

Die diesjährige Wanderung am letzten Sonntag im Mai startet **10 Uhr am König-Albert-Turm** auf dem Spiegelwald. Vom Hausberg der Spiegelwaldkommunen führt die geführte thematische Wanderung über den alten Bahndamm weiter durch Beierfeld, dem einst größten Industriedorf des Erzgebirges. Ziel der rund 10 km langen Tour ist die Peter-Pauls-Kirche. Neben einem kurzen Einblick in die wechselvolle Geschichte des ehemaligen Gotteshauses wartet hier ein rustikaler Imbiss auf alle Wanderer. Gut gestärkt geht es anschließend auf naturnahen Wegen zurück zum Ausgangspunkt.

Zum Abschluss des Frühlingsspaziergangs warten auf alle Teilnehmer frühlingshafte Ausblicke vom König-Albert-Turm.

Beschlüsse der 2. Sitzung der Verbandsversammlung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald vom 28. April 2010

Öffentlicher Beschluss:

Beschluss Nr.: VV-2009-2014/3/2

Die Verbandsversammlung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald beschließt die Haushaltssatzung für das Jahr 2010 mit dem dazugehörigen Vorbericht und dem Haushaltsplan 2010.

Hinweise der Redaktion:

Die Ausgabe Nr. 11, Jahrgang 2010, unseres Amtsblattes „Der Spiegelwaldbote“ erscheint am

Mittwoch, dem 9. Juni 2010.

Beiträge hierfür sind bis spätestens Freitag, den 28. Mai 2010, in der jeweiligen Kommunalverwaltung einzureichen.

Stadt Grünhain-Beierfeld an:

katrin.loetzsch@beierfeld.de

Gemeinde Bernsbach an

presse@bernsbach.de

Die Beiträge sollten möglichst auf elektronischem Weg übermittelt werden; aber auch eine Abgabe von Artikeln auf Datenträgern ist möglich.

Der Spiegelwaldbote ist online unter www.gruenhain-beierfeld.de unter der Rubrik Aktuelles „Spiegelwaldbote“ zu finden.

Ihre Redaktion „Der Spiegelwaldbote“

Allgemeine Informationen

Kommunaler Fotowettbewerb 2010

Schicken Sie uns Ihre schönsten Fotos aus dem Stadt- oder Gemeindeleben!

Der Sächsische Städte- und Gemeindetag veranstaltet anlässlich des sächsischen Gemeindekongresses 2010 einen Fotowettbewerb. Gesucht werden Fotos, die das soziale, kulturelle oder administrative Leben in den sächsischen Städten und Gemeinden wiedergeben. Haben Sie Fotos mit der Ansicht Ihrer Gemeinde, von einem Kultur- oder Naturdenkmal, von einem Stadtfest, aus dem Kindergarten oder der Schule oder von einem Einsatz der Feuerwehr? Ihr fotografischer Blick auf das Stadt- oder Gemeindeleben ist uns willkommen. Alle Fotos mit einem Bezug zum kommunalen Leben und zu den kommunalen Aufgaben können an dem Fotowettbewerb teilnehmen.

Die besten Fotos werden durch eine Jury unter Vorsitz von Herrn Oberbürgermeister Christian Schramm, Präsident des Sächsischen Städte- und Gemeindetags, ermittelt.

Mit einem guten Foto und etwas Glück können Sie dabei einen der folgenden Preise gewinnen:

1. Preis: eine digitale Spiegelreflexkamera
2. Preis: ein Fotogutschein im Wert von 50 Euro
3. Preis: ein Fotogutschein im Wert von 25 Euro

Der 4. bis 7. Preis ist jeweils ein Sachpreis aus den Werbemitteln des SSG.

Die Preise werden nicht in bar ausgezahlt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist der 16. August 2010.

Schicken Sie uns Ihre Fotos in elektronischer Form per Post oder E-Mail an:

Sächsischer Städte- und Gemeindetag
Stichwort „Fotowettbewerb“
Glacisstraße 3, 01099 Dresden
fotowettbewerb@ssg-sachsen.de

Die besten Fotos werden wir beim Gemeindekongress des Sächsischen Städte- und Gemeindetags am 28. und 29.09.2010 in der MESSE DRESDEN ausstellen.

An dem Gemeindekongress werden voraussichtlich der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, der Bundesinnenminister, die sächsischen Bürgermeister und Landräte sowie weitere Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens teilnehmen. Teilnahmebedingungen unter www.ssg-sachsen.de

Oldtimer rollen durch Spiegelwaldgemeinden

Am 5. Juni 2010 ist es wieder so weit. 13 Uhr fällt in Kirchberg der Startschuss zur 13. „Kirchberg-Classics“. Das Oldtimertreffen, welches 1998 zum ersten Mal organisiert wurde, ist heute über die Grenzen Sachsens hinaus bekannt und gilt als kleiner Geheimtipp. Über 700 Teilnehmer haben ihre Teilnahme zugesagt.



In diesem Jahr führt die 69 km lange Strecke durchs West-erzgebirge. Am Nachmittag des 5. Juni kommen die Oldtimer auf ihrer Tour durch Beierfeld, Bernsbach und Oberpfannenstiel.

13. Oldtimerfahrt 2010 - 05.06.2010

Abfahrt	Zeit	km
Kirchberg Start Festplatz	13.00 Uhr	0
Beierfeld	14.48 Uhr	41,6
Bernsbach	14.54 Uhr	44,5
Oberpfannenstiel	14.58 Uhr	47,0
Kirchberg Ziel Festplatz	15.45 Uhr	69,0

Radrennen führt durch Grünhain-Beierfeld und Bernsbach

Auch 2010 kommt wieder ein Radsportgroßereignis im Raum Erzgebirge zur Austragung. Die Erzgebirgs-Rundfahrt führt am 6. Juni 2010 bereits zum 31. Mal quer durch die Region. Im Stadtgebiet Grünhain-Beierfeld und in der Gemeinde Bernsbach werden an diesem Tag zwei Bergwertungen ausgefahren. Die Teilnehmer und Organisatoren freuen sich auf eine große Zuschauerresonanz an der Strecke und bitten um Verständnis für eventuelle Verkehrseinschränkungen.

Zeitplan Ortsdurchfahrten

gg. 12.30 Uhr	Waschleithe	OA 3. Bergwertung
gg. 12.38 Uhr	Beierfeld	
gg. 12.45 Uhr	Bernsbach	OA 4. Bergwertung
gg. 12.52 Uhr	Grünhain	

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag



im Stadtteil Beierfeld:

Frau Hanna Großer	am 31. Mai zum 81. Geburtstag
Frau Lisa Richter	am 02. Juni zum 83. Geburtstag
Frau Ursula Hecker	am 08. Juni zum 80. Geburtstag
Herrn Arnfried Lang	am 08. Juni zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Wiedrich	am 09. Juni zum 82. Geburtstag

im Stadtteil Grünhain:

Herrn Werner Jäschke	am 28. Mai zum 80. Geburtstag
Herrn Gotthold Stölzel	am 28. Mai zum 92. Geburtstag
Frau Hilda Arnold	am 03. Juni zum 86. Geburtstag
Frau Elfriede Barsch	am 05. Juni zum 83. Geburtstag
Frau Elfriede Fritzsche	am 08. Juni zum 81. Geburtstag
Frau Gertraud Kreyßel	am 09. Juni zum 86. Geburtstag

in Bernsbach:

Frau Käthe Zimmer	am 26. Mai zum 95. Geburtstag
Herrn Fridhold Fuhrmann	am 26. Mai zum 81. Geburtstag
Frau Ingeburg Illig	am 29. Mai zum 86. Geburtstag
Herrn Horst Schmidt	am 05. Juni zum 82. Geburtstag
Frau Dorothea Fest	am 06. Juni zum 84. Geburtstag
Frau Magda Lang	am 07. Juni zum 86. Geburtstag

Den 55. Hochzeitstag feiern
in Grünhain-Beierfeld, ST Beierfeld:
am 27.05.10

Herr Hannjost und Frau Ursula Fischer
am 28.05.10

Herr Heinz und Frau Brigitte Kemter



in Grünhain-Beierfeld, ST Grünhain:
am 04.06.2010

Herr Christoph und Frau Ilse Schürer

Das Fest der Goldenen Hochzeit begehen
in Grünhain-Beierfeld, ST Grünhain:
am 27.05.10

Herr Freimut und Frau Erika Meyer
am 28.05.10

Herr Rudolf und Frau Christine Seifert
am 28.05.10

Herr Werner und Frau Helga Thornicke
am 04.06.2010

Herr Reinhard und Frau Elke Friedel

in Bernsbach:
am 04.06.2010

Herr Christoph und Frau Christine Löschner

in Grünhain-Beierfeld, ST Beierfeld:
am 04.06.2010

Herr Rolf und Frau Ruth Schneider
am 04.06.2010

Herr Thomas und Frau Gudrun Volena

in Grünhain-Beierfeld, ST Waschleithe:
am 04.06.2010

Herr Karl und Frau Sigrid Bohrisch

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.



Stadt Grünhain-Beierfeld



Öffentliche Bekanntmachungen



Auslegung des Entwurfes der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Stiehlerweg“ Stadt Grünhain-Beierfeld

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld hat in seiner Sitzung am 10. Mai 2010 mit Beschluss-Nr. SR-2009-2014/93/10 den Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Stiehlerweg“ Stadt Grünhain-Beierfeld in der Fassung März 2010 mit Planzeichnung im Maßstab 1:1000 einschließlich

der Begründung gebilligt und die Offenlage gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats beschlossen. Für Satzungen nach § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) besteht keine Pflicht zur Umweltprüfung. Gemäß § 13 BauGB sind eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, der Umweltbericht gemäß § 2 a BauGB und die Angaben zu umweltbezogenen Informationen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB entbehrlich; § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung für das vorliegende Satzungsverfahren abgesehen wurde.

Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Stiehlerweg“ Stadt Grünhain-Beierfeld in der Fassung März 2010 mit Planzeichnung im Maßstab 1:1000 einschließlich der Begründung liegen in der Zeit ab Montag, dem 7. Juni 2010, bis einschließlich Mittwoch, den 7. Juli 2010, im Rathaus der Stadt Grünhain-Beierfeld (Bau- und Investmanagement, Zimmer 212), August-Bebel-Straße 79 im Stadtteil Beierfeld, zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Während dieser öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen schriftlich oder während der nachfolgenden Zeiten:

Montag:	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag:	08.00 – 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung, Bau- und Investmanagement, Zimmer 212, mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben.

Rudler

Bürgermeister



Beschlüsse der 8. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 19. April 2010

Öffentliche Beschlüsse:

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/29/8

Im Rahmen des Grunderwerbs für die in die Zwönitzer Straße eingeflossenen Straßennebenflächen beschließt der Verwaltungsausschuss folgenden Flächentausch: Das Flurstück 851/6 der Stadt (31 m²) wird gegen Flurstück 851/8 (32 m²) der privaten Eigentümer Andreas und Brigitte Zehnder getauscht. Ein Wertausgleich entfällt.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/30/8

Im Rahmen des Grunderwerbs für die in die Zwönitzer Straße eingeflossenen Straßennebenflächen beschließt der Verwaltungsausschuss folgenden Flächentausch:

Das Flurstück 851/4 der Stadt in der Größe von 9 m² wird gegen die Flurstücke 150/3 und 150/4 (Gesamtgröße 17 m²) der privaten Eigentümerin Frau Birgit Rucks getauscht.

Ein Wertausgleich entfällt.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/31/8

Im Rahmen des Grunderwerbs für die Zwönitzer Straße beschließt der Verwaltungsausschuss, das Flurstück 927/57 in der Größe von 0,058 m² zu Konditionen von 0 EUR vom Eigentümer Herrn Jürgen Zehnder zu erwerben.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/32/8

Der Verwaltungsausschuss beschließt, das als Pyramidenstandort genutzte Flurstück 925/8 der Gem. Grünhain in der Größe von 455 m² zum Preis von 4,00 EUR/m² von der Eigentümerin Kurort- & Tourismusentwicklungs GmbH zu erwerben.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/33/8

Im Rahmen des Grunderwerbs für die Zwönitzer Straße beschließt der Verwaltungsausschuss folgenden Kauf:

Die Stadt Grünhain-Beierfeld erwirbt das Flurstück 238/16 in der Größe von 68 m², eingeflossen in die Straßennebenfläche zur Zwönitzer Straße, von den privaten Eigentümern Andreas Thronicke und Kirchliche Sozialstation e. V. zum Preis von 2,05 EUR/m². Gesamtkosten 139,40 EUR.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/34/8

Im Rahmen des Grunderwerbs für die Zwönitzer Straße beschließt der Verwaltungsausschuss folgenden Kauf:

Die Stadt Grünhain-Beierfeld erwirbt das Flurstück 231/39 in der Größe von 50 m², eingeflossen in die Straßennebenfläche zur Zwönitzer Straße, vom privaten Eigentümer Herrn Matthias Rucks zum Preis von 4,96 EUR/m².

Gesamtkosten 248,00 EUR.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/35/8

Der Verwaltungsausschuss beschließt, eine Teilfläche in der Größe von ca. 330 m² aus dem Flurstück 927/42 der Gemarkung Grünhain zum Preis von 6779,00 EUR an den Antragsteller Herrn Marco Kunze zu veräußern. Berücksichtigt in diesem Preis sind die finanziellen Aufwendungen für den Abriss der auf der Kauffläche befindlichen Brückenpfeiler des ehem. Bahngeländes.

Der zu einer Teilfläche aus der Kauffläche bestehende Pachtvertrag ist vom Antragsteller zu übernehmen.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/36/8

Nach Straßenschlussvermessung zur Zwönitzer Straße in Grünhain beschließt der Verwaltungsausschuss, eine Fläche von 59 m² aus Flurstück 229/2 der Stadt Grünhain-Beierfeld, gebildet als Flurstück 229/13, zum Preis von 10,00 EUR/m² an Herrn Gert Auerswald zu veräußern.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/37/8

Nach Straßenschlussvermessung zur Zwönitzer Straße in Grünhain beschließt der Verwaltungsausschuss, eine Fläche

von 76 m² aus Flurstück 229/2 der Stadt Grünhain-Beierfeld, gebildet als Flurstück 229/15 zum Preis von 10,00 EUR/m² an Herrn Jürgen Zehnder zu veräußern.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/38/8

Nach Straßenschlussvermessung zur Zwönitzer Straße in Grünhain beschließt der Verwaltungsausschuss, eine Fläche von 10 m² aus dem Flurstück 932/2 der Stadt Grünhain-Beierfeld, gebildet als Flurstück 932/4, zum Preis von 10 EUR/m² an Herrn Otto Kreyßel zu veräußern.

Nicht öffentliche Beschlüsse:**Beschluss Nr.: VA-2009-2014/39/8**

Der Verwaltungsausschuss beschließt in einer Grundsteuerangelegenheit.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/40/8

Der Verwaltungsausschuss beschließt in einer Gewerbesteuerangelegenheit.

Beschluss Nr.: VA-2009-2014/41/8

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt zur Gewährung eines Zuschusses an den Förderverein Hallenbad der Stadt Grünhain e. V.

Beschlüsse der 8. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 22. April 2010

Öffentliche Beschlüsse:**Beschluss Nr.: TA-2009-2014/32/8**

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, dem Vorentwurf des Bebauungsplanes „Schwarzenberg – Neustadt“ der Stadt Schwarzenberg in der Fassung vom 06.02.2009 zuzustimmen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/33/8

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, dem Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Clara-Zetkin-Straße“ in Schwarzenberg in der Fassung vom Februar 2010 zuzustimmen.

Die Zustimmung erfolgt in der Hoffnung, dass von Seiten der Stadt Schwarzenberg zukünftige Bauvorhaben der Stadt Grünhain-Beierfeld ebenso Unterstützung finden, um eine eigenständige kommunale Entwicklung zu ermöglichen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/34/8

Der Technische Ausschuss der Stadt Grünhain beschließt, dem 1. Entwurf der „Ergänzungssatzung Untere Viehtrift“ der Gemeinde Bernsbach in der Fassung vom 08.03.2010 zuzustimmen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/35/8

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Metallbau Schürer aus Grünhain-Beierfeld zum Preis von Brutto 12,462,87 EUR für die Stahlbauarbeiten – Los 4 – zur Satteldachsanierung, 1. BA, in der Kita Grünhain zu beauftragen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/36/8

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma BBG Betonbohr Lößnitz GmbH aus Lößnitz zum Preis von Brutto 4.019,82 EUR für die Betonschneidearbeiten – Los 5 – zur Satteldachsanierung, 1. BA, in der Kita Grünhain zu beauftragen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/37/8

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Oswald Klotz aus Grünhain-Beierfeld zum Preis von Brutto 14.665,37 EUR für die Bauwerkerarbeiten – Los 4 – zum Bau eines Gymnastik-, Spiel- und Freizeitraumes, 1. BA, in der Kita Grünhain zu beauftragen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/38/8

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Trockenbau Richter aus Schneeberg zum Preis von Brutto 6.995,24 EUR für die Trockenbauarbeiten - Brandschutzverkoferungen - Los 5 - zum Bau eines Gymnastik-, Spiel- und Freizeitraumes, 1. BA, in der Kita Grünhain zu beauftragen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/39/8

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, der Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung zum Einbau von Dachliegefenstern im Rahmen des Dachgeschossumbaus von einem ehemaligen Getreide- und Rauhfutterspeicher zu Wohnraum im Wohngebäude auf dem Flurstück 2016/1 - Markt 13 - zuzustimmen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/40/8

Der Technische Ausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Balkonanbau an das Mehrfamilienhaus auf dem Flurstück 136 n der Gemarkung Grünhain – Hermann-Schein-Straße 3 – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss Nr.: TA-2009-2014/41/8

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bau eines Gartenhauses 24 m² (Blockbohlenhaus) auf dem Flurstück 779/3 der Gemarkung Beierfeld im Sondergebiet Wochenendhaus Am Spiegelwald das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschlüsse der 10. Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 10. Mai 2010

Öffentliche Beschlüsse:

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/87/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld stimmt dem vorliegenden Entwurf vom 02.12.09 zu und beschließt den Sportstättenentwicklungsplan für die Stadt Grünhain-Beierfeld.

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/89/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, folgende Ansätze für Auszahlungen für Investitionen in das Haushaltsjahr 2009 mit einer Gesamtsumme von 956.977,34 EUR zu übertragen:

Bezeichnung der Investition Zu übertragende verfügbare Mittel

Sanierung Technikzentrum	
MS Beierfeld	644.395,34 EUR
Fußwegbau nach Bernsbach	45.000,00 EUR
S270 Stadtteil Grünhain	267.582,00 EUR
Gesamtsumme	956.977,34 EUR

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/90/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, folgende Ansätze für Auszahlungen für Investitionen in das Haushaltsjahr 2010 mit einer Gesamtsumme 1.389.183,70 EUR zu übertragen:

Bezeichnung der Investition Zu übertragende verfügbare Mittel

Sanierung PPK (Decken, Orgel und Epitaphien)	44.000,00 EUR
Schulausstattung GS Beierfeld	10.000,00 EUR
Schulausstattung GS Grünhain	12.500,00 EUR
Sanierung GS Grünhain	97.000,00 EUR
Schulausstattung MS Beierfeld	2.500,00 EUR
Sanierung Technikzentrum	
MS Beierfeld	1.223.183,70 EUR
Gesamtsumme	1.389.183,70 EUR

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/88/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, dass für die Sanierung des Gebäudes der Kegelsportanlage (energetische Sanierung) ein Zuschuss von 13.345,70 EUR an den Kegelsportverein Grünhain e. V. gezahlt wird. Die Gesamtmaßnahme beträgt 41.867,06 EUR, die Eigenmittel der Kegelsportler belaufen sich auf 4 TEUR.

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/93/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld billigt den Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Stiehlerweg“ Stadt Grünhain-Beierfeld in der Fassung März 2010 mit Planzeichnung im Maßstab 1:1000 einschließlich der Begründung.

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Offenlage gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats.
Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
2. Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB in Verbindung mit § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden zeitgleich durchzuführen.

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/91/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, die Glück-Auf GmbH aus Schneeberg mit der Planung und Objektüberwachung für die Sanierung der Kita Grünhain 2010 - 1. Teilabschnitt - zum Preis von Brutto 45.184,44 EUR zu beauftragen.

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/94/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Hoppe Sportbodenbau GmbH aus Nossen zum Preis von Brutto 47.218,55 EUR für den Bau des Sportbodens und der Prallschutzwände – Los 6 – zum Bau eines Gymnastik-Spiel- und Freizeitraumes, 1. BA, in der Kita Grünhain zu beauftragen.

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/95/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Trockenbau Wäntig GmbH aus Schneeberg zum Preis von Brutto 7.135,39 EUR für die Trockenbauarbeiten - Brandschutzverkleidung - Los 6 - zur Satteldachsanierung, 1. BA, in der Kita Grünhain zu beauftragen.

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/96/10

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt, eine Teilfläche von ca. 993 m² aus dem Flurstück 649/9 (künftig 649/11) der Gemarkung Beierfeld, zum Preis von 27.645,50 EUR an die Antragsteller Dominique Riedel und Danny Schmiedel, wohnhaft in Grünhain-Beierfeld, zu veräußern. Im Erwerbspreis inbegriffen ist ein Betrag von 18.256,59 EUR der von den Erwerbern als Erschließungskosten an die Stadt zu zahlen ist.

Beschluss Nr.: SR-2009-2014/92/10

Der Stadtrat beschließt, zur perspektivischen Erweiterung des Gewerbegebietes Grünhain die Restfläche aus Flurstück 211 der Gemarkung Grünhain in der Größe von ca. 18.670 m² von den Eigentümern, der Erbgemeinschaft Weißflog, Zaumüller, Gräßler u. a. zum Preis von 5,00 EUR/m² erwerben.

Der Betrag von 93.350,00 EUR ist im Haushalt 2011 einzustellen (Verpflichtungsermächtigung).



Rudler, Bürgermeister

**Terminkalender****für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien****Monat Mai/Juni 2010:****Sitzung Stadtrat:**

Montag, 07. Juni 2010, 19.00 Uhr, Rathaus Stadtteil Beierfeld

Änderungen und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen öffentlichen Bekanntmachungen.



Rudler, Bürgermeister

Allgemeine Informationen**Aus der Verwaltung****Offizieller Empfang
für neue Erdenbürger der Stadt**

Eine Premiere besonderer Art erlebte am 11. Mai 2010 der Ratssaal im Beierfelder Rathaus. Wo sonst Ehen geschlossen und Beschlüsse gefasst werden, waren an diesem Tag

zwölf neue Erdenbürger der Stadt Grünhain-Beierfeld die Hauptakteure. Für die Mädchen und Jungen, die seit Jahresbeginn das Licht der Welt erblickt haben, sowie deren Eltern gab es den ersten offiziellen Empfang beim Bürgermeister. Aus den Händen von Bürgermeister Joachim Rudler erhielten die Familien den neu entwickelten Willkommensgruß. Dieser besteht neben einem Lätzchen aus einer Gutschein-Karte mit einem Gesamtwert von 155 Euro pro Kind. Das Begrüßungsgeschenk ist eine Gemeinschaftsaktion von Stadt und ortsansässigen Händlern und Gewerbetreibenden. 14 Rabattkarten können von den jungen Familien in Geschäften der Stadt eingelöst werden.

Dass das neue Begrüßungsgeschenk bei allen Anwesenden überaus positiv ankam, davon konnten sich die ebenfalls eingeladenen Sponsoren überzeugen.

Beteiligte Händler und Gewerbetreibende

Schuh- und Lederwaren Burkert
Schreib- und Spielwaren Nestmann
Bestellen & Schenken Rudler
Riedel Uhren & Schmuck
Fotoatelier „fotogenial“ C. Jähn
Spiegelwald-Apotheke
Seifert Uhren-Schmuck
Textil- und Kurzwaren Ellinor Krug
Alte Kloster-Apotheke
Mobil-foto K. Weiß
Blumenfachgeschäft C. Schmidt
Drogerie Ernst
Einkaufsshop Grund, Bioladen Bio-logisch



Im Ratssaal wartete der erste offizielle Fototermin auf die neuen Erdenbürger.



Zwölf junge Familien waren mit ihrem Nachwuchs der Einladung des Bürgermeisters gefolgt.

Aus der Feuerwehr

Jugendfeuerwehr mit neuer Ausrüstung

Am 05.05.2010 erhielt die Jugendfeuerwehr Beierfeld einen Satz neue Sweatshirts. Die Spende im Wert von knapp 400 Euro erhielten die Jungkameraden unserer Feuerwehr von der Landtagsfraktion der FDP bzw. dem Verein „FDP Hilft“.



Überreicht wurden die Shirts vom Tino Günther (MdL), dem Kreisvorsitzenden Benjamin Karabinski und Heiko Schmuck. Damit ist unsere Jugendfeuerwehr wieder etwas besser ausgerüstet, und gleichzeitig wurde somit die Arbeit der Jugendfeuerwehr gewürdigt.

Bei einem Rundgang konnten sich die Gäste einen kleinen Überblick über die Ausrüstung und den Aufgaben der Feuerwehr Beierfeld verschaffen.

Jörg Zimmermann
Stadtteilwehrleiter Feuerwehr Beierfeld

Aus den Einrichtungen der Stadt



Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

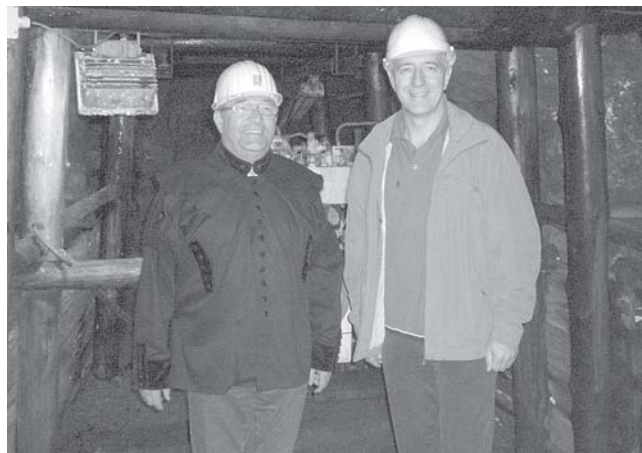
Ministerpräsident Tillich besucht Schaubergwerk



Am 1. Mai besuchte Ministerpräsident Stanislaw Tillich das Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“ in Waschleithe. Der Ministerpräsident konnte sich in Begleitung seiner Frau und Freunden von den Leistungen der Bergleute, die über drei Jahrhunderte Silber, Zink und Marmor abbauten, ein Bild machen.

Mit Achtung sprach Tillich von den Bergleuten, die im Auftrag des Freistaates Sachsens den „Frisch-Glück-Stolln“ aufgewältigt haben.

Auch die Anstrengungen der Mitarbeiter des Schaubergwerkes in der Grubenunterhaltung wurden gewürdigt.



Seinen Aufenthalt im ST Waschleithe nutzte der Ministerpräsident des Freistaates Sachsens für einen Besuch im ältesten Schaubergwerk Sachsens.

Foto: privat

Ministerpräsident Tillich wünschte dem Schaubergwerk eine gute Zukunft mit vielen Besuchern.

J. Ziller
Leiter Schaubergwerk

Belegungsplan „Fritz-Körner-Haus“

Monat Mai / Juni 2010

26.05.10, Mittwoch geschlossen Internetcafé
ab 13.00 Uhr Seniorennachmittag

27.05.10, Donnerstag

09.00 – 12.00 Uhr Frauentreff
13.00 – 16.00 Uhr Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr Bücherei
ab 16.00 Uhr Frauenselbsthilfe nach Krebs

28.05.10, Freitag

10.00 – 12.00 Uhr Internetcafé

29.05.10, Samstag

10.00 – 11.00 Uhr Bücherei

31.05.10, Montag

13.00 – 15.00 Uhr Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Kinder
17.00 – 19.00 Uhr Klöppeln für Frauen

01.06.10, Dienstag

13.00 – 16.00 Uhr Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr Bücherei

02.06.10, Mittwoch geschlossen Internetcafé
ab 13.00 Uhr Seniorennachmittag

03.06.10, Donnerstag

09.00 – 12.00 Uhr Frauentreff
13.00 – 16.00 Uhr Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr Bücherei

04.06.10, Freitag

10.00 – 12.00 Uhr Internetcafé
12.30 – 19.00 Uhr DRK Blutspende

05.06.10, Samstag

10.00 – 11.00 Uhr Bücherei

07.06.10, Montag

13.00 – 15.00 Uhr Internetcafé
15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Kinder

08.06.10, Dienstag

13.00 – 16.00 Uhr Internetcafé

15.00 – 17.00 Uhr Bücherei

09.06.10, Mittwoch geschlossen

Internetcafé

ab 13.00 Uhr Seniorennachmittag

Benefiz
KONZERT
Wehrbereichsmusikkorps III
Erfurt / Thüringen





Mittwoch
30.06.10
19:00 Uhr
Grünhain-Beierfeld
Spiegelwaldhalle

Weitere Informationen und Kartenverkauf im Fritz-Körner-Haus und im Rot-Kreuz-Museum Beierfeld sowie im DRK Aue-Schwarzenberg, Am Fichtbusch 38-40, 08340 Schwarzenberg, Telefon 03774 6620-0, www.drk-asz.de.

Vorverkauf 10,00 €, Abendkasse 15,00 €, Karten ermäßigt 8,00 € für Kinder bis 16 J., Studenten und Sozialhilfe-/ALG II-Empfänger sowie Fördermitglieder und Mitglieder des DRK unter Vorlage des Ausweises.

Kindertag 2010

Am 1. Juni ist Kindertag und den können alle Kinder der Stadt mit tollen Angeboten ganz groß feiern.

Im Stadtteil Waschleithe laden vielfältige Aktionen und Erlebnisse kleine Besucher aus nah und fern zum Mitmachen ein.



Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“

Im ältesten Schaubergwerk Sachsens können Kinder an diesem Tag in die Rolle eines Bergmanns schlüpfen. Unter dem Motto „Arbeiten wie die Bergleute“ warten ab 13 Uhr Kindererlebnis- und Mitmachangebote auf die Jüngsten.



Natur- und Wildpark Waschleithe

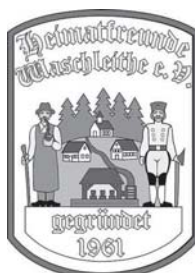
Im Tierpark geht ab 10 Uhr die Post ab. Alle kleinen Tierparkbesucher können sich bei hoffentlich schönem Wetter auf lustige Kutschfahrten mit dem Ziegenbock freuen. Tierkontakte im Streichelgehege und kreatives Arbeiten in der Bastelstraße sorgen für jede Menge Spaß. Ein Ballonclown verwandelt Luftballons in wunderschöne Figuren, und beim Toben auf der tollen Hüpfburg vergeht die Zeit mit Sicherheit wie im Fluge.



Heimatecke Waschleithe

Zum Kindertag, am 01. Juni 2010, sind alle Kinder und auch deren Eltern und Großeltern, ganz herzlich in die Heimatecke eingeladen.

Unter dem Motto „Spiele, Spaß und etwas Krach, das gibt es heut' am Seifenbach“ wollen wir den Kindertag gemeinsam mit euch feiern.





Dabei erwarten euch von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr wieder viele Überraschungen. Der Eintritt ist an diesem Tag für alle Kinder frei! Auf euren Besuch freuen sich die „Heimatfreunde Waschleithe e. V.“

Köhlerhütte Fürstenbrunn

Traditionell wird an der Köhlerhütte Fürstenbrunn wieder der Kindertag begangen. Dazu kommt ab 14 Uhr Indianer „Rote Feder“ zu uns und lädt alle Kinder zum Mitmachen bei Geschichten rund ums Tippi ein. So wird es auch ein Lagerfeuer mit Knüppelkuchen geben.

Kindertag
1. Juni 2010
14.00 - 18.00 Uhr
bei uns!

Das ist ...

- tolles Programm mit Indianer „Rote Feder“ am Tipi
- Rundfahrten mit dem Feuerwehr-Auto, Hüpfburg, Ballonclown, Quiz
- Pferdetaxi zum Heimateck und zum Tierpark Waschleithe

Hotel und Restaurant
Köhlerhütte-Fürstenbrunn

Hotel und Restaurant Köhlerhütte - Fürstenbrunn - Am Fürstenberg 7
08344 Grünhain-Beierfeld/OT Waschleithe - Tel. 03774 1598-0 - www.koehlerhuetten.com

Außerdem gibt es mit der Freiwilligen Feuerwehr Beierfeld Rundfahrten im Feuerwehr-Auto. Eine Hüpfburg ist aufgebaut, ein Ballon-Clown macht Ballonfiguren und es gibt wieder ein Quiz mit Preisen. Für alle, die mehr erleben wollen, verkehrt am 1. Juni ab zirka 14 Uhr ein Pferde-Taxi zwischen Köhlerhütte, Heimatecke und Tierpark in Waschleithe. Wir wünschen allen Kindern einen schönen und erlebnisreichen Tag.

Sonstiges

20 Jahre Gottfried Gerber, Holzwaren/Sägewerk

Am 1. Juni 1990 gründete Gottfried Gerber in Olbernhau sein Unternehmen. In gemieteten Gewerberäumen begann er mit der Herstellung von Drehteilen aus Holz. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, wurde die Produktion nach Grünhain in die väterliche Stellmacherei verlagert. Durch das hier vorhandene Sägegatter erfolgte eine Produktionserweiterung. Es waren aber auch grundlegende Umbaumaßnahmen notwendig, um der gestiegenen Zahl der Beschäftigten und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen nachzukommen. Im zweiten Bauabschnitt entstand eine Wohnung über den Gewerberäumen für den Firmengründer. Um für die Produktion genügend Holz lagern zu können, wurde 2000 eine Lagerhalle errichtet. Zu den Erzeugnissen der Firma gehören Luftpumpengriffe, Pinselstiele, Zulieferung zur Spielwarenproduktion, Schnitzrohlinge, Einweg- und Sonderpaletten, um nur einige zu nennen. All dies erfolgte mit der tatkräftigen Unterstützung der Mitarbeiter, von Freunden und Bekannten sowie der Familie.



Anzeige

Holzwaren / Sägewerk

Gottfried Gerber
Am Moosbach 10
08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774 - 34237 • Fax 03774 - 640705

Eiswürfel lädt ein zur 1. Eisparty

Wenn am **29.05.2010** heiße Livemusik in der Waschleithen Talstraße erschallt, gibt es einen besonderen Grund zum Feiern. Mit einem Frühlingsfest und der 1. Eisparty geht der „Eiswürfel“ in seine 4. Saison.

2007 eröffnete Christina Winterstein im Erdgeschoss des Fachwerkhäuses an der Beierfelder Straße ihr Eiscafé. Seither gibt es für alle kleinen und großen Leckermäulchen in und um Waschleithe ein lohnendes Ziel. In den gemütlich

eingerichteten Caféräumen bietet das Team um Frau Winterstein verschiedenste Eisvariationen italienischer Art. Längst haben sich die leckeren Eisbecher, Shakes und Kugeleissorten über die Ortsgrenzen hinaus herumgesprochen, und wer bis jetzt noch nicht im Eiswürfel war, sollte einen Ausflug ins Oswaldtal mit einem Besuch im „Eiswürfel“ verbinden.

Richtig was los ist im „Eiswürfel“ am **29.05.2010**. Von **11 bis 17 Uhr** steigt die **1. Eisparty** und alle sind eingeladen, bei Live-Musik von Pro Musicum mitzufeiern! Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Anzeige

1. Eisparty mit Live-Musik

Sonabend, **29.05.2010, 11 - 17 Uhr**

Eiscafé Eiswürfel
Talstraße 45
08344 Grünhain-Beierfeld
OT Waschleithe

Öffnungszeiten:
Di - Fr 14 - 19 Uhr
Sa - So 13 - 19 Uhr
Feiertage 13 - 19 Uhr

Allgemeine Termine

Entsorgungskalender

Monat: Mai/Juni 2010

Restabfallgefäße

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
01.06.	04.06.	01.06.

Gelber Sack/Gelbe Tonne

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
31.05.	31.05.	31.05.

Papiertonne

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
10.06.	10.06.	10.06.

Bioabfallgefäße

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
01.06., 08.06.	01.06., 08.06.	01.06., 08.06.

Die Entsorgungsmöglichkeiten für Pappe und Papier an den öffentlichen Wertstoffcontainern bleiben bestehen.

Medizinische Bereitschaftsdienste

Datum	Humanmedizin	Apotheken
26.05.2010	DM Zielke	Neustädter-Apo., Schwarzenberg
27.05.2010	Dr. E. Kraus	Land-Apo., Breitenbrunn
28.05.2010	DM Rothe	Berggeist-Apo., Schwarzenberg
29.05.2010	DM Bienert	Land-Apo., Breitenbrunn
30.05.2010	Dr. Krauß	Land-Apo., Breitenbrunn
31.05.2010	Dr. Hinkel	Brunnen-Apo., Zwönitz
01.06.2010	Dr. Teucher	Markt-Apo., Elterlein
02.06.2010	Dr. E. Kraus	Rosen-Apo., Raschau
03.06.2010	DM Zielke	Stadt-Apo., Zwönitz
04.06.2010	Dr. Leonhardt	Löwen-Apo., Zwönitz
05.06.2010	DM Zielke	Berggeist-Apo., Schwarzenberg
06.06.2010	Dr. Hinkel	Berggeist-Apo., Schwarzenberg
07.06.2010	DM Bienert	Alte Kloster-Apo., Grünhain
08.06.2010	Dr. Krauß	Adler-Apo., Schwarzenberg
09.06.2010	DM Rothe	Spiegelwald-Apo., Beierfeld

Telefonnummern Ärzte

DM Bienert	Schwarzenberg	03774/61016
	oder	0175/2854232
DM Erler	Waschleithe	03774/179870
	oder	0172/3661753
Dr. Hinkel	Elterlein	037349/76503
Dr. E. Kraus	Schwarzenberg	03774/61474
Dr. M. Krauß	Beierfeld	0152/08610719
Dr. Leonhardt	Beierfeld	03774/34666
	oder	0151/16782239
DM Rothe	Grünhain	03774/62036
	oder	0172/1455021
Dr. Teucher	Beierfeld	03774/61145
DM Zielke	Beierfeld	03774/61121

Telefonnummern Apotheken

	Tel.-Nr.
Land-Apo., Breitenbrunn	037756/1300
Berggeist-Apo., Schwarzenberg	03774/61191
Spiegelwald-Apo., Beierfeld	03774/61041
Brunnen-Apo., Zwönitz	037754/75532
Markt-Apo., Elterlein	037349/7248
Rosen-Apo., Raschau	03774/81006
Löwen-Apo., Zwönitz	037754/2375



Stadt-Apo., Zwönitz	037754/2143
Heide-Apo., Schwarzenberg	03774/23005
Neustädter Apo., Schwarzenberg	03774/15180
Alte Kloster-Apo., Grünhain	03774/62100
Adler-Apo., Schwarzenberg	03774/23232

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste



Datum, Zahnarzt/Ort, Tel. Nr.

29.05./30.05. Dr. Goldhahn, Frank; Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774/61142

05.06./06.06. DS Neubert, Christine; Schwarzenberg
Tel. 03774/61111

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

26. - 28.05.2010

TA Thomas Ficker, Aue, Tel. (0 37 71) 73 55 71
oder 01 71/ 8 37 12 29

DVM Harald Hüller/Eibenstock

Tel. (03 77 52) 26 40 oder 01 71/5 26 89 24

28.05.- 04.06.2010

DVM Thomas Sell, Breitenbrunn, Tel. (03 77 56) 18 64
oder 01 72/2 06 42 28

Dr. Diethard Schuster/Schneeberg, Tel. (0 37 72) 2 26 51

04.06.- 11.06.2010

TA Sven Brabant/Aue, Tel. (0 37 71) 55 46 01 oder
01 74/3 21 99 07

Dr. Torsten Hüller/Lößnitz, Tel. (0 37 71) 30 07 21 oder
01 71/2 05 27 99

Kurzfristige Änderungen des Bereitschaftsdienstes entnehmen Sie bitte der „Freien Presse“ und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals! Vielen Dank.



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5a

Mittwoch, 26.05.

15.30 Uhr Kinderstunde

Sonntag, 30.05.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 06.06.

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 07.06.

15.00 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 09.06.

15.30 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirche Beierfeld

August-Bebel-Str. 74, Tel.: 03774/63922

Mittwoch, 26.5.

19.30 Uhr Gemeindegruppen

Sonntag, 30.5.

09.00 Uhr Gottesdienst;
parallel dazu Kindergottesdienst

Montag, 31.5.

14.30 Uhr Seniorenkreis in Grünhain

Donnerstag, 3.6.

19.00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 4.6.

18.30 Uhr Lobpreiszeit

Sonntag, 6.6.

09.30 Uhr Posaunengottesdienst zur Jahreslosung in
der Ev.-Luth. Kirche Beierfeld;
parallel dazu Kindergottesdienst
Gebetsabend

19.30 Uhr

Evangelisch-Lutherische Christuskirchgemeinde Beierfeld

Pfarrweg 2 - Tel. 03774/61144

Donnerstag, 27.05.

14.45 Uhr Flötenkreis

19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 28.05.

19.00 Uhr Junge Gemeinde

Sonntag, 30.05.

09.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl

Montag, 31.05.

17.00 Uhr Gebetskreis

Dienstag, 01.06.

19.30 Uhr Chor

Donnerstag, 03.06.

15.30 Uhr Flötenkreis

19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 04.06.

19.00 Uhr Junge Gemeinde

20.00 Uhr Freitagskreis

Sonntag, 06.06.

09.30 Uhr Posaunengottesdienst

Montag, 07.06.

17.00 Uhr Gebetskreis

Dienstag, 08.06.

14.30 Uhr Seniorenkreis

19.30 Uhr Chor

Mittwoch, 09.06.

14.00 Uhr Frauenkreis

Evangelisch-methodistische Kirche Grünhain

Beierfelder Weg 5, Tel.: 03774/63922

Mittwoch, 26.5.

19.30 Uhr Gemeindegruppen

Sonntag, 30.5.

09.00 Uhr Gottesdienst;
parallel dazu Kindergottesdienst

Montag, 31.5.

14.30 Uhr Seniorenkreis in Grünhain

Mittwoch, 2.6.

19.00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 4.6.

18.30 Uhr Lobpreiszeit in Beierfeld

Sonntag, 6.6.

09.00 Uhr Gottesdienst;
parallel dazu Kindergottesdienst

**Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe**

Markt 1 – Tel. 03774/62017

Sonntag, 30.05.

09.30 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst mit
Hl. Abendmahl

Sonntag, 06.05.

08.30 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Gottesdienst m. Taufgedächtnis und
Hl. Abendmahl Waschleithe

**Römisch-Katholische Kirche
Schwarzenberg**

Graulsteig 4 - Tel. 03774/23379

Mittwoch, 26.05.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Donnerstag, 27.05.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Freitag, 28.05.

18.15 Uhr Grünhain: Hl. Messe

Sonntag, 30.05.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe
16.45 Uhr Schwarzenberg: Maiandacht

**Aus dem Vereinsleben im
Stadtteil Beierfeld**



EZV Beierfeld e. V.

20 Jahre Wiederbelebung im Erzgebirge

Am 17. April 2010 traf sich der Erzgebirgszweigverein Beierfeld im Fritz-Körner-Haus, um in einer Veranstaltung die Wiederbelebung des EZV nach 20 Jahren zu feiern. Unser 1. Vorsitzender Günter Groß konnte als Ehrengäste Margitta und Johannes Bitterlich, Bernhard Lorenz sowie Elke und Eberhard Nestmann begrüßen. Auch freute uns sehr die Anwesenheit unserer Heimatfreundin Christa Degen, die von Beginn an in unserem EZV ist. Diese Heimatfreunde fanden sich 1990 als erste Gründungsmitglieder im kleinen Kreis zusammen und hatten die Idee der Wiederbelebung eines Heimatvereins. Sie bereiteten alles vor, so dass mit der ersten Versammlung am 24. April 1990 in Beierfeld wieder ein Erzgebirgszweigverein ins Leben gerufen wurde. Unser Bürgermeister und Vereinsmitglied Joachim Rudler überbrachte uns seine Grußbotschaft der Stadt Grünhain-Beierfeld. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung traten unsere Beierfelder Hortkinder der Johanner Unfallhilfe unter der Leitung der Erzieherinnen Katrin Kästel, Susann Frank und Pia Friede auf. Mit ihrem erzgebirgischen Programm konnten die Kinder zeigen, was für tolle Talente sie haben. Sie begeisterten uns mit kleinen Mundartgedichten und -geschichten und natürlich als kleine „Randfichten“ waren sie spitze.



Eine besondere Ehre war es für uns, dass wir sehr aktive Mitglieder für ihre langjährige engagierte Arbeit auszeichnen konnten.

Die Heimatfreunde Günter Groß, Christine Heyer und Klaus Einenkel erhielten das Ehrenzeichen des EZV in Gold und der Heimatfreund Fritz Escher das Ehrenzeichen mit vergoldeten Schlägel und Eisen.

Im Anschluss sorgten die Spiegelwaldmusikanten für eine richtig gemütliche Stimmung und Hanna Roßner hatte viele urige Geschichten zu erzählen.

Wir ließen den Heimatabend mit einem genussvollen Abendessen und einem guten Tropfen gemütlich ausklingen. Falls es Interessenten für unseren Erzgebirgsverein gibt und wer etwas mit uns unternehmen will, egal ob jung oder alt, ist jederzeit willkommen.

Glück Auf
der Vorstand des EZV Beierfeld

**Nachrichten aus dem
DRK-Ortsverein Beierfeld**



Information des Vorstandes:

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.drk-beierfeld.de.

Hier finden Sie Öffnungszeiten, Lehrgangsdaten, Blutspendetermine u.v.a. mehr.

Jugendrotkreuz

Das Jugendrotkreuz und der Schulsanitätsdienst des DRK-OV Beierfeld treffen sich jeden Samstag. Das nächste Treffen findet am 5. Juni 2010 um 13.00 Uhr statt.

Anmeldungen sind jeder Zeit möglich. Anfrage können unter 03774/509333 gestellt werden.

Ausbildungszentrum

Der nächste Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ findet am Samstag, dem 19. Juni 2010, im Ausbildungszentrum Beierfeld statt. Beginn: 8.00 Uhr – Ende: ca. 15.00 Uhr.

Anmeldungen werden in der DRK-Ausbildungszentrum in Aue, Wettiner Straße 04, Telefon 03771/550019 bei Herrn Mehlhorn entgegengenommen.

Vorstand

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 20. April 2010 statt. Als Gäste waren der Bürgermeister Joachim Rudler, Präsident des DRK-Kreisverbandes Aue-Schwarzenberg e. V., und Herr Thomas Illert, Vorstandsvorsitzender des DRK, KVASZ e. V. anwesend.

Im Rechenschaftsbericht war zu hören, dass der Verein im vergangenen Jahr 48 Mitglieder, davon 41 aktive Mitglieder, umfasste.

Rot-Kreuz-Museum

Das Rot-Kreuz-Museum besuchten im vergangenen Jahr 29 Gruppen mit 523 Besuchern. Das Museum präsentierte sich zum „Tag der Sachsen“, zum DRK-Sommerfest im Militärgeschichtlichen Museum Dresden und in Leipzig anlässlich „150 Jahre Solferino“ und 60 Jahre „Genfer-Konventionen“.

Der DRK-Ortsverein Klotzsche engagierte uns für die Mitwirkung am Festumzug anlässlich 700 Jahre Klotzsche. Die Museumsgruppe bestand aus 12 Mitgliedern.

Im vergangenen Jahr stellten wir uns dem Thema „100 Jahre Rotes Kreuz in Beierfeld - Von der Sanitätskolonne zum DRK-Ortsverein“.

Ausbildungszentrum

In unserem Ausbildungszentrum fanden 25 Lehrgänge mit 450 Teilnehmern statt. Dies erfolgte durch OV-eigene und Fremdausbilder. Weitere Aktivitäten des Vereins waren 2009 das Vereinsjubiläum zum 100-jährigen Bestehen des Roten Kreuzes in Beierfeld. Dieses begingen wir gemeinsam mit dem DRK-Kreisverband im Rahmen des ersten Rot-Kreuz-Tages im Erzgebirgskreis.

Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Ausfahrt nach Heiden anlässlich der Feierlichkeiten zum Todestag von Henry Dunant am 30. Oktober.

Weitere Ausfahrten gingen in das Militärgeschichtliche Museum nach Dresden zu Vorträgen, in das Rot-Kreuz-Museum Luckenwalde zu einer Ausstellungseröffnung sowie zur Museumsleitertagung nach Regensburg.

Folgende Kameradinnen und Kameraden wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet:

Kamerad Mario Uebe für 20 Jahre,
Kameradin Annelie Meinhold für 15 Jahre und
Kamerad Patrick Wagner für 10 Jahre

Erfreulicherweise konnten wir wieder dieses Jahr 7 neue Mitglieder in die Reihen des Ortsvereins aufnehmen.

Der Vorstand möchte sich hiermit bei allen Mitgliedern für die geleistete ehrenamtliche Arbeit bedanken.

Rot-Kreuz-Museum

Eröffnung Wechselausstellung

Am diesjährigen Weltrotkreuztag, 8. Mai 2010, wurde die neue Wechselausstellung im Rot-Kreuz-Museum Beierfeld zum Thema „Wegbereiter der Menschlichkeit“ anlässlich des **100. Todestag von Henry Dunant – Gründer des Roten Kreuzes** und des **100. Todestages von Florence Nightingale - Begründerin der modernen Krankenpflege** - durch Herrn Reißmann in Vertretung des Landrates und Herrn Bürgermeister Joachim Rudler, Präsident des DRK-Kreisverbandes Aue-Schwarzenberg e. V., feierlich eröffnet.

Der Einladung des Rot-Kreuz-Museums folgten 35 geladene Gäste von Vereinen, Politik und Wirtschaft. Die Ausstellung ist bis Mitte April 2011 zu sehen und zeigt das Wirken von Henry Dunant und Florence Nightingale.

Ausstellungen Rot-Kreuz-Museum Beierfeld

Das Rot-Kreuz-Museum Beierfeld präsentierte sich anlässlich des Weltrotkreuztages mit einer Ausstellung vom 26. April bis 8. Mai im Kaufpark Nickern in Dresden.

Des Weiteren unterstützte das Museum die Ausstellung im Schloss Schwarzenberg anlässlich des 65. Jahrestages der „Unbesetzten Zeit - Vom damals ins Heute“ mit ausgewählten Exponaten. Die Ausstellung war vom 16. April bis 25. Mai 2010 zu sehen.

Kleidersammlung

Der Kleidercontainer am Rot-Kreuz-Museum Beierfeld, August-Bebel-Straße 73, wird weiterhin von den Mitgliedern des Ortsvereins geleert.

Wir bitten darum, dass nur wiederverwendbare, saubere Bekleidung und Schuhe in den Container geworfen wird. Es darf auch nichts neben dem Container gestellt werden. Es werden nicht angenommen: Haushaltsgegenstände, Teppiche etc. Die Müllentsorgung muss von Spendengeldern finanziert werden.

Die Kleidercontainer sind keine Müllannahme, geben Sie bitte nur Bekleidung ab, die auch Sie noch anziehen würden. Unterstützen Sie mit Ihrer Kleiderspende die ehrenamtliche Arbeit des Roten Kreuzes in Beierfeld.

Ihr Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Beierfeld

Seniorenclub Beierfeld e. V.

Veranstaltungen Mai/Juni 2010

Mittwoch, 26.05.

14.00 Uhr Bewegungstherapie

Mittwoch, 02.06.

14.00 Uhr Sommerfest auf dem Spiegelwald

Mittwoch, 09.06.

14.00 Uhr Spielenachmittag



Gelungener Clubnachmittag mit jungen Gästen

Wenn uns Kinder zum Clubnachmittag besuchen, erfreut uns das besonders.

Dieses Mal waren es die Schüler der Klassen 1 bis 4 unserer Grundschule. Wir staunten schon, dass die Gedichte in erzgebirgischer Mundart vorgetragen wurden, und beim „Vuglbeerbam“ stimmten alle kräftig mit ein. Viel Beifall erhielt der Kleinste in der Gruppe, als er mit seinem Akkordeon das Lied vom „Holzmichel“ spielte. Der Höhepunkt aber war der Auftritt der „Drei kleinen Randfichten“ mit allen Strophen von „Da pfeift der Fuchs ...“. Da war natürlich eine Zugabe fällig.

Dieser Nachmittag hat allen Senioren, aber auch den kleinen Künstlern viel Freude bereitet.

Unser Dank gilt besonders den beiden Lehrerinnen für ihre Mühe und Organisation.

Der Vorstand
i.A. Ch. Brenning

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



MC Grünhain e. V.

6. ADMV Oldtimer- und Traktorentreffen am 29.05.2010 in Grünhain



Die nunmehr schon 6. Auflage des traditionellen Oldtimer- und Traktorentreffens findet am letzten Maiwochenende (Samstag, 29.05.2010) in Grünhain auf dem VEM-Gelände statt. Sowohl die Sportfreunde des MC Grünhain als auch alle Freunde traditioneller Fahrzeuge mit zwei oder mehr Rädern freuen sich auf diese Veranstaltung.

„Die Vorbereitungen laufen bereits seit einigen Wochen“, meint Cheforganisator Rainer Keller vom gastgebenden Motorsportclub.

„Im Gegensatz zu den letzten Jahren, wo der zentrale Sammelplatz der Sportplatz Grünhain war, sind wir dieses Jahr auf das befestigte Parkplatzgelände der ELMO (VEM) Grünhain an der Bahnhofstraße ausgewichen“, argumentiert der Chef.

Die Nutzung des Parkplatzes sowie des Kultursaaes incl. aller sanitären Einrichtungen bietet wesentliche Vorteile, vor allem, wenn die Schlechtwettervariante greifen muss. Das wollen die Organisatoren zwar nicht hoffen, aber besser ist besser ... Bisher liegen bereits ca. 180 Voranmeldungen vor.

Je nach Wetterlage kommen erfahrungsgemäß nochmals ca. 30 bis 50 spontane Oldtimer- und „Trekker“-Freunde hinzu. Teilnahmebeschränkungen gibt es nicht. So freuen sich die Organisatoren wieder auf eine zahlenmäßig starke „Zweiradfaktion“ mit Jawa, AWO und BMW als auch auf viele lautstark tuckernde Traktoren wie Lanz Bulldog, Porsche-Schlepper, Kramer, Ferguson und Co. Auch Sonderfahrzeuge wie russische Ural-LKW, Dumper „Mölkau“ bzw. Trabbi's, Sappo's und Wolgas gehören zum Fundus des Grünhainer Traditionstreffens. Ein neuer Besucherrekord ist je nach Wetterlage durchaus zu erwarten.

Während des gesamten Oldtimertreffens sorgen die Organisatoren für reichlich Abwechslung für Groß und Klein. Für die kleinen Besucher sind Stationen wie Kinderschminken, Kinderkarussell und einige Knirpsenwettkämpfe vorgesehen. Für die Großen sorgen die vielen Fahrzeuge sowie Kaffee, Kuchen und (einige) Bierchen mit Bratwurst für Abwechslung. Die Tombola wiederum ist für alle Generationen geeignet. Ein Ersatzteilemarkt versorgt die Hobbybastler mit Raritäten und „Bück dich Ware“ für viele Fahrzeugflotten. Teilnehmer und Vereine haben die Möglichkeit, beim legendären Traktorziehen den „stärksten Teilnehmer“ bzw. die „stärkste Mannschaft“ zu ermitteln. Der Förderverein Grundschule Grünhain e.V. bietet einen umfangreichen Kuchenbasar an. Der Erlös dieses Basars wird wie gewohnt den Kindern unserer Grundschule Grünhain zugute kommen. Am Abend findet dann die gewohnte Trekker-Party im Festsaal der „VEM“ statt. Hier kann jeder in ge-

mütlicher Runde musikalisch und tanzend miterleben, wie zünftige Party's mit rauhbeinigen Traktor-Männern (und -Frauen) gefeiert werden ...

Also, nochmals zum Vormerken!

Samstag, 29.05.2010, auf dem ELMO (VEM) Gelände in Grünhain - ein geselliger Tag für die gesamte Familie!

Veranstaltungsablauf:

bis 10.00 Uhr	Anreise der Teilnehmer auf dem Festgelände ELMO (VEM) Grünhain - Bahnhofstraße, Registrierung aller Teilnehmer
11.00 Uhr	Offizielle Begrüßung und Eröffnung
13.00 Uhr	Rundfahrt durch Grünhain
14.00 Uhr	Kräftemessen beim Traktorziehen für Mann und Frau!
15.00 Uhr	Vorführung von Modellhelikoptern und Modellfahrzeugen
ca. 15.30 Uhr	Grünhainer Musikanten
16.00 Uhr	Siegerehrungen
20.00 Uhr	„Die Erzgebirgsch'n Bossen“
21.00 Uhr	Musik und Tanz mit Disko „Pop Musik“

Voranmeldungen für das Oldtimer- und Traktorentreffen unter: E-Mail: schneidergerd@t-online.de sowie 0172/82 66 740 bzw. 03774-62405.



... beim Rundkurs durch Grünhain werden stolz die „alten Maschinen“ vorgeführt.



... ein Hochgenuss für Augen und Ohren: bunt geschmückte Oldtimertraktoren live.



Kinderschminken, Karussell und lustige Wettspiele sorgen für Abwechslung bei den kleinen Oldtimerfreunden.

Kleine Rallye-Delegation zur „Nürnberger Land“

4 Teams vom MC Grünhain traten am 8. Mai 2010 den Weg nach Schnaittach zur Rallye „Nürnberger Land“ an. Dort warteten 5 verschiedene, sehr selektive Prüfungen auf die Piloten. Insgesamt rollten 85 Teams über die Startrampe. Das Team Hendrik Raschke/Manuela Brunn auf VW Polo hatte kurzfristig genannt, um ein neu erworbenes Getriebe einem ersten Wettbewerbstest zu unterziehen. Nach kurzer Eingewöhnungsphase konnte man sich auf dem 2. Platz festsetzen und gab diesen bis ins Ziel nicht mehr ab.



*Hendrik Raschke/Manuela Brunn.
Foto: privat*

In selbiger Klasse war auch das Team Lars Meyer/Andy Rekewitz dabei. Hier war das gesamte Fahrzeug, ein VW Polo 3, nagelneu aufgebaut und erst eine Woche vor der Veranstaltung fertiggestellt worden. So war man darauf bedacht, erste Erfahrungen zu sammeln und das Ziel zu sehen. Doch bereits auf der ersten WP tauchten die sogenannten „Kinderkrankheiten“ auf, als es Probleme mit der hinteren Bremse gab, welche sich stark gegen den Vorwärtsdrang des 1300er Kraftpaketes wehrte. Auf WP 2 rollte die Besatzung dann aus, weil sich der Gasbowdenzug durch Verlust einer Führungshülse ausgehängt hatte. Nach kurzer Notreparatur konnte man die Fahrt mit ca. 5 Minuten Zeitverlust fortsetzen. Im Verlauf der weiteren WPs fasste Lars immer mehr Vertrauen ins Fahrzeug und man konnte sich sichtlich steigern. Am Ende stand Platz 4 in der Klasse zu Buche (72. Gesamt). In der Klasse F2 bis 1600 ccm starteten Ronny Kreysel und

Jens Richter im Peugeot 205. Nach mehreren Rückschlägen im vergangenen Rallyejahr sah man im Nürnberger Umland erstmals die Zielflagge einer Veranstaltung und hatte trotz kleinerer technischer Probleme viel Spaß. Platz 9 in der Klasse und 66. Gesamt hieß es am Ende für die Männer der „Grünhainer Bahnhofsgarage“.

Leider musste das junge Team Enrico Kummich/Sandro Stölzel auf WP 5 den Renault Clio mit beschädigter Ölwanne abstellen. Nach einem großen Sprung überstand diese die harte Landung nicht.

Die Mannschaft des MC Grünhain belegte Platz 2.

Ronny Nahrstedt

Wiegand/Harloff auf Platz 2 in der Klasse

Carsten Wiegand und Claudia Harloff erreichten bei der Roland Rallye in Nordhausen den 2. Platz in der Klasse. Beim 2. Lauf zum Schottercup wurden sie im VW Lupo GTI 18. Gesamt.

Jens Ullmann

2. Lauf zur German-Cross-Country-Meisterschaft in Walldorf

Beim 2. Lauf zur GCC traten 2 Fahrer des MC Grünhain an. In der Klasse XC-Beginners startete Sascha Lang, dessen Rennen endete bereits in der ersten Runde, nachdem ihn ein anderer Teilnehmer vom Motorrad fuhr. Sascha wurde mit Verdacht auf einen Oberschenkelbruch ins Krankenhaus gebracht. Dieser bestätigte sich zum Glück aber nicht, so dass er wieder mit zur Strecke konnte.

Am zweiten Tag der Veranstaltung startete sein Bruder Patrick in der Klasse XC Quad Sport. Nach dem Vorfall am Vortag begann er etwas verhalten, steigerte sich aber bis zum Ende des Rennens und wurde guter 21., was sogar Punkte für die Meisterschaft bedeutete.

Sascha Lang

Förderverein GS Grünhain e. V.

Kuchenbasar anlässlich des Oldtimer- und Traktorentreffens am Samstag, 29.05.2010

Im Rahmen des diesjährigen Oldtimer- und Traktorentreffens wird der Förderverein Grundschule Grünhain e. V. am Samstag, dem 29.05.2010, im Foyer des „Treffpunktes Grünhain“ einen Kuchenbasar vorhalten. Der Erlös dieses Basars wird wie gewohnt den Kindern unserer Grundschule Grünhain zugute kommen.

Durch Gelder aus derartigen Veranstaltungen hat unser Verein seit vielen Jahren die Möglichkeit, das schulische Leben unserer Grundschulkinder entscheidend zu bereichern. So werden die finanziellen Mittel genutzt, um die verschiedensten Veranstaltungen wie die jährlich stattfindende Faschingsfeier, Weihnachtsfeiern sowie Lehrfahrten zu unterstützen und den Kindern dabei die eine oder andere Überraschung bieten zu können.

Unser Verein finanziert sich vorrangig aus Mitgliedsbeiträgen, den Erlösen aus Basaren oder Tombolen und nicht zuletzt aus Sponsoring.

So wäre es ohne die Unterstützung der ortsansässigen Firmen sicher nicht möglich, die alljährliche Tombola

während des Pyramidenfestes durchzuführen. Wir richten unseren Dank an all diejenigen, die uns dabei bisher ihre Unterstützung zu Teil werden ließen.

Wir appellieren an dieser Stelle noch einmal insbesondere an die Eltern unserer Grundschulkinder. Tragen auch Sie dazu bei, Kinderaugen zum Leuchten zu bringen, unterstützen Sie unseren Verein, ob als Vereinsmitglied oder helfende Hand während zukünftiger Veranstaltungen!

Förderverein Grundschule Grünhain e.V.
Der Vorstand

Blaukreuz- Begegnungsgruppe Grünhain

30 Jahre Blaukreuz-Begegnungsgruppe Grünhain

Am 29. Februar 2010 feierte die Blaukreuz-Begegnungsgruppe Grünhain ihr 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde ein Festgottesdienst in der St. Nikolai-Kirche abgehalten. Viele freigewordene Brüder und Schwestern nahmen daran teil. Aber auch Gäste aus nah und fern konnten wir in unserer Mitte begrüßen. Viele Gäste kamen aus den Gruppen des Kreisverbundes Schwarzenberg. Pfarrer Georgi hielt eine eindrucksvolle Predigt, aus der hervorging, wie allen Menschen geholfen werden kann im Glauben an Jesus Christus. Ein geretteter Bruder legte Zeugnis ab aus seinem Leben. Während des Gottesdienstes wurde alkoholfreies Abendmahl gereicht, so dass auch der Segen alkoholkranken Menschen zugute kam. Im Anschluss konnten für interessierte Bürger Gespräche geführt werden. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, und damit verbunden möchten wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken.

Vor allem bei den Sponsoren und Helfern, bzw. Mitwirkenden:

- Kirchgemeinde Grünhain
- Posaunenchor Grünhain
- Bäckerei Brückner
- Fleischerei Reinwardt

Es war ein sehr schönes Fest. Das Blaue Kreuz möchte noch vielen kranken und suchtseladenen Menschen helfen. Dafür sind wir da.

Annerose Schreier
Gruppenleiterin

AWO-Seniorenclub Grünhain



Veranstaltungen Mai 2010

Donnerstag, 27.05.
Grenzen körperlicher Betätigung
Beginn: 14.00 Uhr



Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Waschleithe



Verband der Landwirte im Nebenberuf Sachsen e. V.

Einladung

Aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des „Bauernbibeltages“ in Sachsen und Thüringen wird zum Kongress der Landwirte

**am 13. Juni 2010 in die Stadthalle Oelsnitz,
Rathausplatz 3 09376 Oelsnitz/Erzgb.**

eingeladen.

Veranstalter ist Landesverband Landeskirchlicher Gemeinschaften Sachsen e. V. (Arbeitskreis christlicher Landwirte) in Verbindung mit dem Verband der Landwirte im Nebenberuf Sachsen e. V., Hinterdorfer Str. 5, 08344 Grünhain-Beierfeld.

Matthias Schreier

Ortsgeschichte



550-Jahre Waschleithe Vom Grubenfeld „Osterlamm“ zum Landhotel

Teil 2 (Schluss)

Wie bereits erwähnt, taucht in einem Riss über das Berggebäude Osterlamm aus dem Jahr 1859 eine Mahlmühle auf. Im Jahr 1855 brennt die Mühle am „Osterlamm“ Hausnummer 23 ab. Aus den Brandakten ist nicht feststellbar, seit wann die Mühle als „Graupen- und Hafergrützmühle“ mit gehendem und treibendem Werk bezeichnet wird, existiert. Es ist nicht ersichtlich, ob die Mühle aus einem bereits vorhandenen Bauwerk der Grube umgebaut wurde. Beim Erdaushub für den Neubau des Landhotels „Osterlamm“ 1994 wurde altes Mauerwerk freigelegt. Es waren Reste der Radkammer der Mühle sowie eine Rösche (Tunnel) für die Ableitung des Aufschlagwassers. Wann die Mühle ihren Betrieb einstellte, ist nicht bekannt. Nach einem Brand im Jahr 1855 wurde sie von Friedrich Hübschmann sofort wieder aufgebaut und eine Schneidmühle angebaut, die nach dem Deutsch-Französischen Krieg ab 1872 gute Geschäfte mit Bauholz und Holzstoff machte.



Mühle „Osterlamm“.

Im Jahr 1890 baute Gustav Ernst Hübschmann eine Pappenfabrik mit Holzschleiferei und verlegte die Wasserkraft von der „Osterlamm-Mühle“ durch einen Betriebsgraben dorthin, mit einem 33 m Gefälle auf eine Turbine, die zum Antrieb der Maschinen diente.

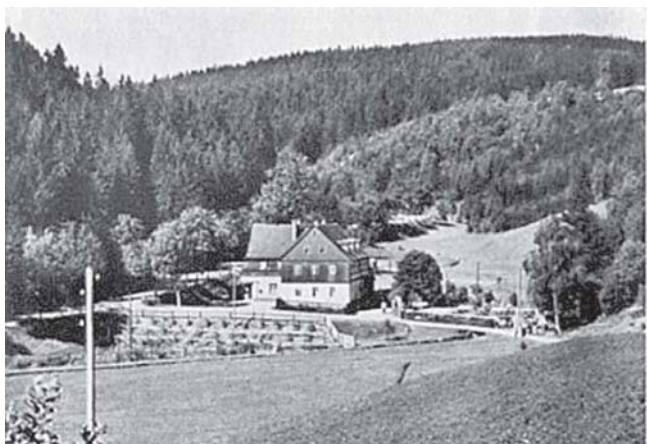
1909 wurde durch Zukauf die Landwirtschaft erweitert und bis nach 1945 weitergeführt.



Das „Osterlamm“ als Bauerngut nach der Jahrhundertwende zum 20. Jh.

Nach der Jahrhundertwende zum 20. Jh. entstanden überall auf dem Lande die „Sommerfrischen“ als Reise- und Urlaubsziele für die Städter. In Waschleithe entstand aus der Mühle die Sommerfrische „Osterlamm“.

Der Besitzer war Otto Herklotz, der die Schankkonzession am 22.5.1929 erhalten hatte.

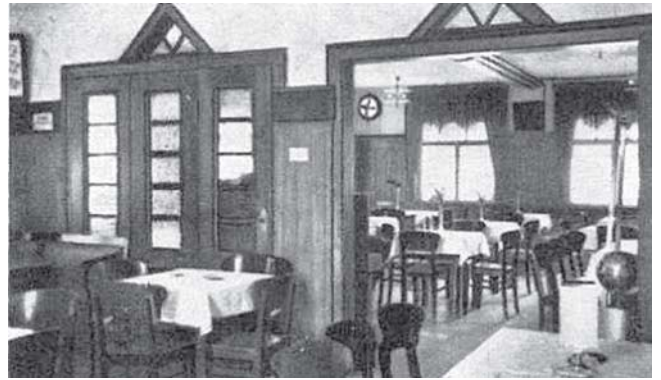


Gasthaus und Sommerfrische „Osterlamm“ 1937.

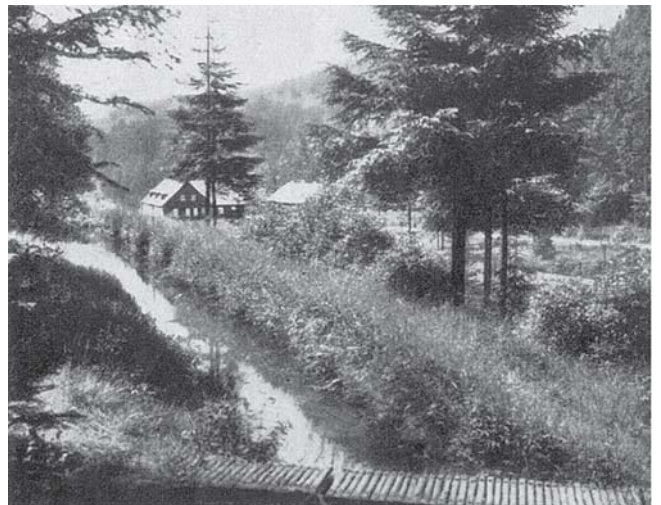
(Ein Gesuch zur Schankerlaubnis für das „Osterlamm“ war 1908 eingereicht, aber abgelehnt worden).

Im Jahr 1934 baute sein Schwiegersohn Hermann Hentschel aus Elterlein das einfache Gasthaus zu einer bald überall bekannten Ausflugsgaststätte um.

Anziehungspunkt war ein Schießstand am Hang im Gelände der alten Bergstollen, aber auch ein Gehege für Rehwild im Wald unterhalb des Betriebsgrabens der „Schleiferei“.



Im Gastraum 1937.



Grabenpromenade 1937.



Tiergehege 1938.

Es gab öfter Gartenkonzerte. Ebenso wie die Gaststätte „Oswaldtal“ vermietete auch das „Osterlamm“ Fremdenzimmer.

Die Gaststätte samt dazugehöriger Landwirtschaft wurde 1946 im Zuge des Volksentscheides in Sachsen enteignet, nachdem man den Besitzer Hermann Hentschel wegen seiner aktiven Tätigkeit als Ortsgruppenleiter im „Dritten Reich“ verhaftet und in ein Lager deportiert hatte.



Das „Osterlamm“ im Jahr 1946.

Die Landwirtschaft wurde dem Kreisgut in Sachsenfeld angeschlossen und eine Familie Ficker aus Bernsbach als Neubauern eingesetzt, aber nur für kurze Zeit, da das Gebäude kurzfristig dem Kinderheim „Hollandheim“ als Ersatz zugewiesen wurde. Die Sozialversicherungskasse (SVK) betrieb das Heim bis Ende 1952.

Mit dem 1.1.1953 erhielt die Gemeinde Waschleithe die Rechtsträgerschaft über die Gaststätte. Dem Antrag der Gemeinde war stattgegeben worden, da der Ort keine Räumlichkeit für kulturelle Zwecke besaß sowie den Kindergarten und Wohnungen dort unterbringen wollte.

Von da ab besuchten 25 bis 30 Kinder den Kindergarten. Dafür waren im Obergeschoss, in dem für die Heimkinder überbauten Dachgarten und in einigen Nebenräumen geeignete Möglichkeiten für die Kinder geschaffen worden, außerdem im Untergeschoss ein Waschraum.

Die eigentlichen zwei Gasträume der früheren Gaststätte dienten nun als „Kulturhaus“ der Abhaltung aller öffentlichen Veranstaltungen, Gemeindevertretersitzungen, Schulungen, Versammlungen und, einschließlich der Küche, in den Jahren 1953 bis 1957 der Schulspeisung. Das Dachgeschoss diente den Fußballern als Sportlerzimmer. Ernst Arnold, später seine Frau Lisel erhielten die Genehmigung zum Verkauf von Getränken für den Zeitraum vom 20.5.1953 bis 31.1.1959.

Das Bestreben der Gemeinde, die Ausflugsgaststätte wieder ihrem eigentlichen Zweck zuzuführen, war schließlich von Erfolg gekrönt.

Nun übernahm die Konsumgenossenschaft Schwarzenberg Ende 1958 die Gaststätte. In der Zwischenzeit konnte die Schulspeisung im Turnhallenbau untergebracht werden, so dass auch ein Pächter der Kommissions-Gaststätte in das Gebäude einziehen konnte.

Die Pächter waren:

Rudi Kreyßel	1958 - 1966
Willi Schaller	1966 - 1967
Max Schreyer	1967 - 1968
Willi Schaller	1968 - 1969
...? Rentsch	1969
Werner Krüger	1969 - 1990

Der Kindergarten konnte 1965 in die Schule umziehen, so dass nun das gesamte Gebäude wieder zur Verfügung

stand. Im Jahr 1972 wurde ein Sanitärtrakt angefügt. Im Garten entstand ein Kiosk, später eine „Wildparkschänke“, in der an den Wochenenden den zahlreichen Besuchern des Naherholungsgebietes Musik und Unterhaltung geboten wurden. Im Jahr 1986 entstand zur Durchführung größerer Veranstaltungen bei Schlechtwetter eine Festhalle.



Die alte Gaststätte kurz vor dem Abriss.

Nach dem Abriss des alten Gasthauses im Jahr 1994 erbaute die Familie Wolfgang Rehm in den Jahren 1994/95 das Landhotel & Gasthof „Osterlamm“ an der Talstraße 32. Das Landhotel glänzt als Perle zwischen Schaubergwerk, Heimatecke und Tierpark.



Das Landhotel & Gaststätte „Osterlamm“ im Juli 1995.

Von der gemütlichen Atmosphäre des Hauses konnten sich in den zurückliegenden Jahren Tausende von Besuchern, darunter viele Reisegesellschaften, Sommerfrischler und Wintersportler aus nah und fern, aus ganz Deutschland und dem Ausland überzeugen. In den zurückliegenden Jahren war das „Osterlamm“ auch der Ausrichter vieler Veranstaltungen. Erwähnt seien hier nur die Auftritte von Karl Dall, Mike Krüger, Dave Dudley, Fips Assmussen, Gunther Gabriel, Heinz Rennhack, Frank Schöbel, um nur einige zu nennen.

Thomas Brandenburg

Neues Buch erschienen

In Vorbereitung des Heimatfestes „550 Jahre Waschleithe“ erschien jetzt ein Buch unter dem Titel „**Hilde Bretschneider - eine schreibende Bäuerin**“, das an die 1980 ver-

storbene Heimatschriftstellerin Hilde Bretschneider aus Waschleithe erinnert. Das Buch enthält neben biographischen Angaben die meisten der von der Genossenschaftsbäuerin geschaffenen Gedichte und Prosatexte. Erhältlich ist es beim Autor Eberhard Groß und in den örtlichen Waschleither Verkaufseinrichtungen.

Wer kann Angaben machen?

Der Italiener Mario Deprospro war während des 2. Weltkrieges „militärinterniert“. Er ist 1924 geboren und wurde nach dem italienischen Waffenstillstand in der Stadt Vercelli durch die deutsche Wehrmacht gefangen genommen und nach Deutschland geschickt. Er musste in Grünhain zwangsverpflichtet bei der Firma „C. Hermann Groß - metallwarenfabrik“ arbeiten.

Wer kennt Mario Deprospro? Er ist von Beruf Friseur. Wer waren die Menschen, die ihm geholfen haben in dieser schwierigen Zeit.

Er hat von einer Frau aus Grünhain eine Mandoline geschenkt bekommen, die er heute noch besitzt. Wie heißt diese Frau? Gibt es Fotos von Mario Deprospro in Grünhain oder Elterlein?

In welcher Straße befand sich die Firma C. Hermann Groß - metallwarenfabrik und wo war Mario Deprospro untergebracht?

Informationen an:
Thomas Brandenburg
Tel. 03774 / 509357 (08.00 - 12.00 Uhr)
Tel. 03774 / 62260 (13.00 - 15.00 Uhr)

Was sonst noch interessiert



Sommeraktion für Blutspender des DRK

Mit Ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich automatisch gleichzeitig für Ihren Urlaub oder die Freizeitgestaltung mit einem sehr schönen Rucksack aus.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Rucksack. Die Aktion geht vom 01.06.10 bis zum 31.08.10. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht
am Freitag, dem 04.06.10, in der Zeit von 12.30 bis 19.00 Uhr im Fritz-Körner-Haus Beierfeld.

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter www.blutspende.de, oder Sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden.

Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Unser TÜV SÜD-Ratgeber

Exakte Vorbereitung der Urlaubsfahrt ist die halbe Miete ...

Gründlicher Auto-Check und wegen Hitze, Verpflegung und Erfrischung vorsorgen

Der kommende Urlaub wird ungeduldig erwartet. Das Urlaubsfieber erstreckt sich natürlich auch auf die Urlaubsfahrt. Neben der Hochstimmung des Reiseurlaubs im Auto sollte allerdings auch etwas Vorsicht „mitfahren“, denn mögliche Gefahren lauern!

Auf langen Strecken leiden z. B. Kondition und Konzentration und somit die Fahrsicherheit.

Eine Pause alle zwei bis drei Stunden vermindert das Unfallrisiko erheblich!

Während dieser Pause tief durchatmen und eine Prise Sauerstoff tanken. Auch Lockerungsübungen zur Muskelentspannung empfiehlt TÜV-Experte Wolfgang Jahr vom TÜV Service-Center Schwarzenberg. Weil ihm nicht nur die verkehrstechnische Sicherheit der Fahrzeuge am Herzen liegt, sondern auch die Gesundheit der Kraftfahrer, geizt er nicht mit weiteren Tipps.

Vergessen Sie nicht, für Ihre Kinder ein paar lustige Spiele mitzunehmen, das lenkt ab! Im Reisegepäck auch auf genügend Proviant und Getränke achten, empfiehlt Wolfgang Jahr. Fettreiche und schwere Kost können jedoch zu Hause bleiben, die machen nur müde. Flexibel sein, lieber einen Zwischenstop einlegen - genießen Sie jeden Tag, auch die Reisetage.“ Noch einen wichtigen Tipp an „Lichtmuffel“ hat Wolfgang Jahr. In einigen europäischen Ländern muss im Rahmen der Lichtpflicht grundsätzlich das Abblendlicht verwendet werden.

Natürlich kommen auch die technischen Hinweise wie „Beladungsstricks“ nicht zu kurz weg.

„Kommen Sie nicht ins Schleudern, verstauen Sie Ihr Gepäck so, dass Ihr Sichtfeld nicht eingeschränkt ist und Sie das Fahrzeug noch ungehindert führen können. Schwere Lasten gehören direkt auf die Achse - vor allem bei Wohnanhängern“, informiert Wolfgang Jahr.

Der Dachgepäckträger muss sicher befestigt und das Gepäck gegen Nässe geschützt sein. Er empfiehlt allen, außer der Fahrzeugprüfung unmittelbar vor Fahrtantritt außerdem: „Checken Sie Reifendruck, Ölstand, Kühlflüssigkeit und Scheibenwaschanlage.“

Wer genau sein will, der sollte zum TÜV fahren. Die TÜV SÜD-Prüfstelle liegt an der Schneeberger Straße 86.

Mit dem Internet-Anmeldeservice unter www.tuev-sued.de ist die Vereinbarung eines Termins jederzeit möglich.

Der gebührenfreie Tel.-Anmeldeservice:
0800-12-12 444.

Wolfgang Jahr

**Gemeinde Bernsbach/
Oberpfannenstiel****Informationen aus dem Rathaus****Sitzungen im Mai/Juni 2010**

Technischer Ausschuss: am 31. Mai 2010
Verwaltungsausschuss: am 02. Juni 2010
Gemeinderat: am 23. Juni 2010

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.
Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich bekannt gegeben.

Entsorgungskalender für Juni 2010

Biomüll : - **wöchentlich Freitags**
Gelbe Tonne : - **am Mittwoch, dem 09. und 23. Juni**
Restabfälle : - **am Do., dem 03. und 17. Juni**
Papiertonne: - **am Freitag, dem 25. Juni**

**Markt am 23.06.2010 in der
Gemeinde Bernsbach**

Die Gemeinde Bernsbach plant am 23.06.2010 auf dem Dorfplatz der Gemeinde einen Markttag abzuhalten. Zu diesem möchten wir alle interessierten Händler sowie Gewerbetreibenden recht herzlich einladen.

Von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr können alle Waren den Bernsbacher Bürgerinnen und Bürgern zum Verkauf angeboten werden.

Sollten Sie also Interesse haben, so wenden Sie sich bitte bis spätestens zum 11.06.2010 an Frau Mikolajetz (Tel.: 03774/152226, E-Mail: info@bernsbach.de oder persönliche Vorsprache), da die vorhandenen Stellplätze nur in begrenzter Anzahl vorhanden sind.

Einem buntem Markttreiben entgegensehend, grüßt Sie

gez. Panhans
Bürgermeister

**Bereitschaftsdienst
für den Betreuungsbereich
Lauter/Bernsbach - Ärzte**

Jeweils Montag, Dienstag,

Donnerstag: ab 19 Uhr bis 7 Uhr

Mittwoch, Freitag: ab 14 Uhr bis 7 Uhr

Sonnabend, Sonntag,

Feiertag: von 7 Uhr bis 7 Uhr

28. - 30.05.2010 Dr. med. A. Weidauer
Lauter, Industriestraße 12
Tel. 03771/552454 oder 03774/22258

30. - 31.05.2010 Dr. med. A. Bachmann
Bernsbach, August-Bebel-Straße 1
Tel. 03774/34634 oder 01737465793
31. - 04.06.2010 OMR Dr. med. H. Junghans
Lauter, Industriestraße 12
Tel. 03771/552454 oder 03772/28865
04. - 07.06.2010 FA D. Bachmann
Bernsbach, August-Bebel-Straße 1
Tel. 03774/34634 oder 01737465793
07. - 11.06.2010 Dr. med. A. Weidauer
Lauter, Industriestraße 12
Tel. 03771/552454 oder 03774/22258

Bereitschaftsdienstplan Apotheken

27.06.2010 Berg-Apotheke, Löbnitz, Tel. 03771/35109
28.05.2010 Apotheke Zum Berggeist,
Schwarzenberg, Tel. 03774/61191
29.05.2010 Berg-Apotheke, Löbnitz, Tel. 03771/35109
30.05.2010 Berg-Apotheke, Löbnitz, Tel. 03771/35109
31.05.2010 Brunnen-Apotheke, Aue, Tel. 03771/553722
01.06.2010 Aesculap-Apotheke, Aue, Tel. 03771/551258
02.06.2010 Bad-Apotheke Schlema, Tel. 03772/225228
03.06.2010 Vogelbeer-Apotheke, Lauter
Tel. 03771/731353
04.06.2010 Bären-Apotheke, Bernsbach,
Tel. 03774/62154
**05.06.2010 Apotheke Zum Berggeist,
Schwarzenberg, Tel. 03774/61191**
**06.06.2010 Apotheke Zum Berggeist,
Schwarzenberg, Tel. 03774/61191**
07.06.2010 Apotheke Zeller Berg, Aue,
Tel. 03771/51094 und
Alte Kloster-Apotheke, Grünhain,
Tel. 03774/62100
08.06.2010 Auer Stadt-Apotheke, Aue, Tel. 03771/51215
und Adler-Apotheke,
Schwarzenberg, Tel. 03774/23232
09.06.2010 Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld,
Tel. 03774/61041
Adler-Apotheke, Aue, Tel. 03771/51559

**Wochenend- und Feiertagsdienst der
Zahnärzte**

Aue, Bockau, Zschorlau, Bernsbach, Lauter



Dienstzeiten:

**Sa., Brückentag
Aue**

**Bernsbach, Bockau, Zschorlau,
Lauter**

08.30 - 11.30 Uhr 09.00 - 11.00 Uhr

So., Feiertag

09.00 - 11.00 Uhr 09.00 - 11.00 Uhr

29. und 30. Mai 2010

Dipl.-Stom. Hr. Seifert
A.-Brodauf-Str. 19, Aue
Tel. 03771/20222

Dipl.-Med. Fr. Warnke
Schulstraße 8, Bernsbach
Tel. 03774/62144

05. und 06. Juni 2010

Dipl.-Stom. Fr. Weiß
Gartenstraße 6, Aue
Tel. 03771/51494

Hr. Dr. Pfau
Hauptstraße 12, Bockau
Tel. 03771/454255

In den Dienstbereitschaften kann es zu Änderungen kommen!

Schulnachrichten



Hugo-Ament-Grundschule

Sächsischer Computerwettbewerb – Wir sind dabei!

Im November 2009 erging ein Aufruf an Sachsens Grundschulen: Beteiligt euch am Sächsischen Computerwettbewerb!

Mit Begeisterung zeigten auch 5 Schüler der Bernsbacher Computer-AG, wie gut sie schon mit dem PC umgehen können. Max Melzer, Klasse 4a, und Luisa Lemberger, Kl. 4b, gingen als Sieger der Stufe 1, die am 21.12.2009 stattfand, hervor. Sie fuhren dann am 19.03.2010 in die Grundschule Wiesa, um dort die Stufe 2 zu bewältigen. Auch hier war theoretisches Wissen und praktisches Können am Computer gefragt.

Nach 60 Minuten stand fest: Es hat Spaß gemacht. 100 Teilnehmer und wir waren dabei. Vielleicht gehören wir mit zu den Siegern?

Nach den Osterferien kam die mit Spannung erwartete Auswertung. Leider waren wir nicht unter den ersten Zehn. Trotzdem werden wir uns auch das nächste Mal den Herausforderungen stellen, denn wir sind um einige Erfahrungen reicher.

K. Legner
Leiterin der AG Computer

Anstrengender Schwimmwettkampf

Am 12. Mai 2010 durften die besten Schülerinnen und Schüler des Altkreises Aue-Schwarzenberg ihr schwimmerisches Können beim Mannschaftswettkampf der 2. Klassen „Jugend trainiert für Olympia“ unter Beweis stellen.

Mit großer Aufregung gingen die kleinen Schwimmassess Celine Haase 2a, Marlene Mühlbach 2b, Lena Fritsch 2a, Phillip Panhans 2b, Jacob Fischer 2b und Alexander Scholz 2c der Hugo-Ament-Grundschule an den Start. Vier verschiedene Disziplinen waren zu absolvieren, vom 25 m Brustschwimmen, über Streckentauchen, Rückenschwimmen bis zu 50 m Schwimmen einer beliebigen Schwimmart. In allen vier Wettbewerben erreichte die Mannschaft und verbesserte Schwimmzeiten. Teilweise waren die Kinder innerhalb eines Durchganges bis zu 7 Sekunden schneller, als beim Abschlusstraining.

Umso größer war die Enttäuschung, dass es nicht für eine Platzierung unter den Besten gereicht hat.

Allen Teilnehmern gebührt dennoch großer Respekt und Anerkennung für die erreichten Schwimmergebnisse.

Cathrin Holzhey
Sportkoordinator

Heinrich-Heine-Mittelschule Lauter

Waldjugendspiele 2010

Die Schüler und Schülerinnen der Klassen 6a und 6b der Lauterer Mittelschule nahmen am 28.04.2010 an den Waldjugendspielen in der Conradswiese teil.

Es wurden vier Gruppen zusammengestellt, die an vier Stationen ihr Können unter Beweis stellen mussten. Jede Gruppe hatte ein Stationsbuch, in das die Ergebnisse eingetragen wurden. Man musste sich an jeder Station durch Wissen und Können sein „Geld“ für die Gruppe verdienen. Die erste Station steckte voller Wissen und neuen Stoff rund um den Waldschutz.

An der nächsten Station lernten wir Schüler, dass man mit ganz wenigen Hilfsmitteln herausbekommen kann, wie groß ein Baum ist. Ein kleines Spiel bildete den Abschluss dieser Station.

An der dritten Station machten wir einen Revierrundgang durch den Wald, bekamen viel über Bäume und die Aufgaben des Försters erklärt.



Um den Sieg wurde an allen Stationen hart gekämpft.

Bei der letzten Station lernten die Schüler, dass so ein Waldstück sehr teuer ist und viel Arbeit macht. Danach haben die Gruppen kranke Bäume zum Fällen gekennzeichnet.

Zum Schluss gab es ein leckeres Mittagessen. Der Tag war sehr lehrreich und hat uns viel Spaß gemacht.

Dorothea Jugelt, Sophia Espig
Klasse 6a

Kindertagesstätte „Kinderparadies“

Liebe Eltern der Kinder der Kindertagesstätte „Kinderparadies“ - Ihre Hilfe ist gefragt.

Durch die Initiative der Elternvertreter möchte envia M (RWE Companius) unser Vorhaben, eine Wasserspielecke im Garten zu errichten, finanziell fördern.

Wenn Sie liebe Eltern uns freiwillig mit Ihren handwerklichen Fähigkeiten unterstützen, erhalten wir eine Summe von 800,00 EUR.

Wir würden uns freuen, wenn Sie am 19. Juni 2010, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, mit uns gemeinsam zur

Verwirklichung des Projektes beitragen. Haben sie Zeit und Interesse, diese neue Spielmöglichkeit mitzugestalten, melden Sie sich bitte bei den Erzieherinnen Ihrer Kinder bzw. unter folgender Telefonnummer: 03774/62921. Vielen Dank!

Mandy Thümer
Elternratsvorsitzende

Katja Klug
Leiterin

Kirchliche Nachrichten



Die Evangelisch-methodistische Gemeinde Bernsbach, Schulstraße 15, lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

sonntags: 08.15 Uhr Gebetszeit
09.00 Uhr Predigt- und Kindergottesdienst
montags: 19.00 Uhr Jugendkreis in der EmK Lauter
19.30 Uhr Posaunenchor
dienstags: 19.30 Uhr Gemischter Chor
mittwochs: 15.00 Uhr Kinderkreis
16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht
in der EmK Lauter

Besondere Veranstaltungen:

Mittwoch, den 2. Juni 2010

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Altenpflegeheim der Diakonie in Bernsbach in der Verantwortung der EmK

Donnerstag, den 3. Juni 2010

19.00 Uhr **Kreativkreis**

Freitag, den 4. Juni 2010

18.30 Uhr **Bezirksübungsstunde**
Männerchor in der EmK Lauter

Sonntag, den 6. Juni 2010

09.00 Uhr **Gottesdienst** mit dem Lobpreisteam – mit Taufe

Montag, den 7. Juni 2010

19.30 Uhr **Vorbereitung Gemeindefest** in Lauter

Dienstag, den 8. Juni 2010

14.30 Uhr **Ausflug Seniorenkreis** nach Scheibenberg – mit Auftritt der »Spakörble« Lauter

Mittwoch, den 9. Juni 2010

19.0 Uhr **Bibelgespräch/Gebetsstunde** -
Thema: Bergpredigt

Joachim Schmiedel
Pastor



Vereinsmitteilungen

Der SV Saxonia Bernsbach e. V. Abt. Kegeln informiert

In den letzten Wochen standen wiederum viele Keglerinnen und Kegler unserer Abteilung im Brennpunkt von Einzelmeisterschaften auf Bezirks- und Landesebene. Dabei erreichten unsere Sportler sehr gute Ergebnisse in den einzelnen Altersklassen.

Bezirkseinzelschaften:

Jugend B		
Celine Fischer	346 Holz	6. Platz
Jugend A		
Tom Blechschmidt	386 Holz	6. Platz
Jugend A		
Franziska Müller	425 Holz	4. Platz
Junioren		
Toni Sonntag	844 Holz	11. Platz
Christoph Köpke	913 Holz	2. Platz

Für die Landeseinzelschaften qualifizierten sich Franziska Müller und Christoph Köpke sowie über die Einzelwertung der Meisterschaft in der 2. Landesliga Senioren unser Sportfreund Jürgen Neubert bei den Senioren B. Sportfreund Christoph Köpke spielt am 29.05.2010 in Waldburg bei den Junioren um den Landesmeistertitel. Sportfreundin Franziska Müller belegte mit 402 Holz (Vorlauf) und 376 Holz (Endlauf) und mit insgesamt 778 Holz bei den Landeseinzelschaften der Jugend A den 10. Platz.

Am Samstag, dem 15.05.2010, konnte sich Sportfreund Jürgen Neubert in Bennewitz bei den Senioren B nicht für den Endlauf qualifizieren und schied mit 406 Holz im Vorlauf aus.

Ortsmeisterschaften Kegeln 2010

Auch in diesem Jahr wurden im April/Mai die ersten Durchgänge zur Ortsmeisterschaft ausgetragen. Am 09.05.2010 begann ab 9.00 Uhr der Kampf um den Ortsmeistertitel der Herren/Senioren mit 13 Teilnehmern. Es war ein interessanter Wettkampf mit guten Ergebnissen.

Gegen 14.00 Uhr fand dann die Siegerehrung statt, an der auch die Sieger und Platzierten aller anderen Altersklassen teilnahmen.

Als Sieger des diesjährigen Gedächtnisturniers ging Sportfreund Christoph Köpke hervor, der in allen drei Durchgängen das höchste Einzelergebnis spielte (460 Holz).

Weitere Sieger und Platzierte in den entsprechenden Altersklassen sind:

Männer:	1. Platz	Christoph Köpke	1288 Holz
	2. Platz	Dirk Ficker	1275 Holz
	3. Platz	Christian Laupitz	1241 Holz
Senioren:	1. Platz	Ralf Ullmann	1269 Holz
	2. Platz	Klaus Dindas	1233 Holz
	3. Platz	Bernd Goldhahn	1225 Holz

Seniorinnen:

1. Platz	Maria Wiedrich	1164 Holz
2. Platz	Margitta Schenker	1065 Holz
3. Platz	Bianka Schnitzler	1063 Holz

Frauen:

1. Platz	Heike Laupitz	1185 Holz
2. Platz	Jana Schenker	1133 Holz
3. Platz	Antje Ficker	1078 Holz

Jugend-m-U18:

1. Platz	Tom Blechschmidt	1233 Holz
2. Platz	Markus Lißke	1145 Holz

Jugend-w-U18:

1. Platz	Elisa Müller	929 Holz
----------	--------------	----------

Jugend-m-U14:

1. Platz	Daniel Weißflog	916 Holz
2. Platz	H. Blechschmidt	913 Holz
3. Platz	R. Dähmlow	843 Holz

Jugend-w-U14:

1. Platz	Celine Fischer	1062 Holz
----------	----------------	-----------

Allen Gewinnern und den gesamten Teilnehmern der Ortsmeisterschaft 2010 nochmals herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der neuen Spielzeit 2010/11.

Der Vorstand

Doppelsieg für Bernsbacher Turner bei diesjährigen Gaumeisterschaften



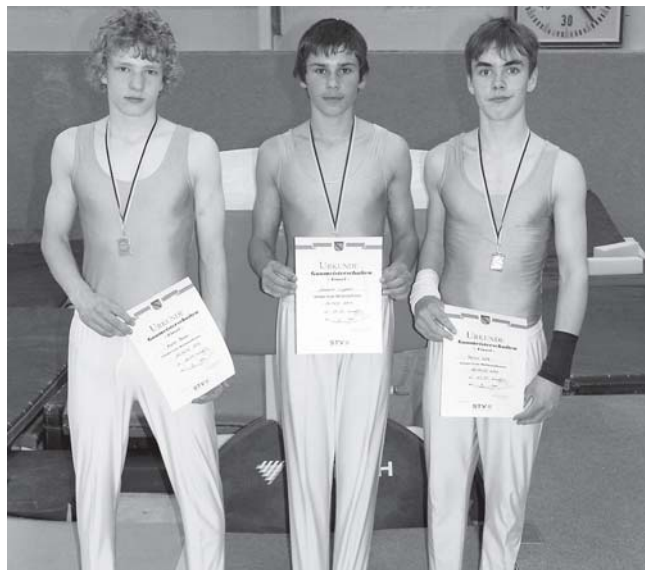
Auch in diesem Jahr konnten sich die Bernsbacher Kinder- und Jugendturner erfolgreich im Turngau Chemnitz behaupten.



Kilian Bertram bei der Siegerehrung.

Mit zwei Siegen und zwei dritten Plätzen kehrten sie vom Wettkampf aus Chemnitz zurück.

Damit wurde an gute Traditionen der Bernsbacher Turnerschaft angeknüpft, die seit vielen Jahren das Niveau im Turngau Chemnitz mitbestimmen.



Andre Boden, Leonard Lippold und Marvin Götz (v. l.).

Mit Kilian Bertram, Leonard Lippold, Marvin Götz und Andre Boden qualifizierten sich vier Turner unseres Vereins für die sächsischen Landesmeisterschaften am 29. und 30. Mai. Wir wünschen allen viel Erfolg für diesen Wettkampf.

AK 7 P

Sieger	Kilian Bertram	35,35 Punkte
Platz 9	Lennart Kurzweg	30,25 Punkte
Platz 10	Ruben Ullmann	29,75 Punkte

AK 8/9 P

Platz 9	Jacob Fischer	42,45 Punkte
Platz 12	Michael Süß	41,80 Punkte
Platz 17	Niclas Weise	39,70 Punkte
Platz 18	Tim Awdschiew	39,35 Punkte

AK 10/11 P

Platz 13	Max Melzer	51,45 Punkte
----------	------------	--------------

AK 12/13 P

Platz 9	Lars Natkowski	50,25 Punkte
Platz 12	Christopher Ficker	43,40 Punkte

AK 14/15 KM4

Sieger	Leonard Lippold	68,15 Punkte
Platz 3	Marvin Götz	65,95 Punkte

AK 16/17 KM 4

Platz 3	Andre Boden	66,15 Punkte
---------	-------------	--------------

Schmunzelecke

*Eine Ziege wurde arbeitslos,
da dachte sie, was mach ich bloß?
Es kam gerade ein Bock vorbei,
jetzt gründen sie eine Ziegelei.*

Eure Anneliese

Was sonst noch interessiert



Trauben aus dem Garten

Trauben, die einem direkt in den Mund wachsen, ein Traum. Davon abgesehen, dass dies die lässigste Art ist, sein Obst zu genießen, ist es zudem noch sehr gesund. Denn wer seinen Wein selbst züchtet, der kann natürlich reinste Bio-Trauben ernten. Und die Pflanzung von Weinreben ist gar nicht so schwierig, sogar auf dem Balkon ist das möglich. Wein kann man hieraus dann zwar kaum gewinnen, aber die Trauben schmecken bestimmt hervorragend.

Den Trend zur Hausrebe findet man in deutschen Gärten immer häufiger. Viele haben den Weinstock als natürliche und unproblematische Begrünung ihrer Hauswände, Mauern oder Spaliere entdeckt. Unproblematisch deshalb, weil die Weinreben das Mauerwerk nicht beschädigen, wie dies beispielsweise bei Efeu der Fall sein kann. Weinreben benötigen lediglich eine Rankhilfe, wie ein Spalier, um nach oben zu wachsen. Man kann sie auch direkt ans Haus setzen, denn die Wurzeln dringen nicht in das Mauerwerk ein, da sie nicht stark genug sind. Man hat die Weinreben früher sogar extra an feuchte Wände gepflanzt, da sie die Feuchtigkeit regelrecht aus den Wänden saugen und so für ein trockene Mauern sorgen.

So hat man nicht nur schöne Wände und Mauern, man kann sich sein Obst auch direkt Zuhause züchten. Weinreben wachsen sogar, wenn man sie in Kübeln auf dem Balkon ansiedelt. Zwar ist die Ausbeute hier nicht so groß, aber für den kleinen gesunden Snack zwischendurch reicht es immer.

Weinreben, vor allem die Hausreben, sind meist sehr pflegeleicht. Das Wichtigste für ein gutes Wachstum ist ein sonniger, warmer Standort. Da sie zu den Obstgehölzen gehören, sollte man sie an der Südseite anbauen, um das optimale Ergebnis zu bekommen. Ein toller Nebeneffekt kann Wein haben, wenn man ihn als Sichtschutz nutzt und im Sommer als natürlichen Schattenspende. Weinstöcke lieben warme, durchlässig, nährstoffreiche Böden mit Kalk. Deshalb darf man sie öfters mit Algenkalk, Steinmehl, Mineräldünger usw. verwöhnen. Ansonsten muss man lediglich darauf achten, dass die Rebe nicht zu feucht steht, da sie sonst Mehltau bekommen kann. Auch die Blätter und Zweige nach dem Rückschnitt sollte man nicht liegenlassen, da sonst das Risiko von Mehltauipilzen erhöht ist. Inzwischen gibt es aber auch mehltauresistente Sorten.

Schneiden darf man Reben im Frühjahr, dann erhält man das für eine reiche Ernte notwendige Gleichgewicht zwischen Wuchs und Fruchtbarkeit. Ansonsten soll der Rebstock gesund zu erhalten. Bei Weinstöcken, die an Spalieren an Wänden gedeihen sollen, ist der Zapfenschnitt die sinnvollste Art des Rückschnitts. Dabei schneidet man den Stock auf zwei Augen zurück. Das heißt: Man erhält ihn grün und reich an Früchten, wenn stets einjähriges Holz auf zweijährigem wächst. Ein Zapfen dient den Fruchtruten und ein Zapfen ist für die Ersatzzapfen. Dabei ist es wichtig, genügend Raum zwischen den Zapfen einer Ebene zu

haben, da die Reben im Sommer sonst zu eng wachsen. Am besten lässt man sich bei einem Schnittkurs die richtige Technik von einem Profi beibringen. Auch bei der Auswahl der Reben für Haus und Garten ist der Rat von Experten einer Rebschule sehr nützlich. Denn es gibt zahlreiche Weinsorten, die mehr oder weniger geeignet sind, an Mauern zu wachsen. Auch in Geschmack, Verwendungsart, aber auch Anfälligkeit für Krankheiten ist es besser, sich vom Experten beraten zu lassen, um für sich die geeignete Rebe zu finden.

nie

Fische sind Entspannungskünstler

Mußbestunden vorm Aquarium ersetzen jedes Fernsehprogramm

Hundebesitzer gehen spazieren, Katzenliebhaber möchten kuscheln und Aquaristik-Fans wollen immer nur das Eine: Entspannung. Den Fischen im Aquarium bei ihren sanft gleitenden Bewegungen zuzuschauen und ihr Verhalten zu studieren, ist nach einem anstrengenden Tag Labsal für die Seele. Mit ein wenig Pflege sollten sich die stolzen Besitzer natürlich bei ihren Fischen bedanken. Doch auch die ist mit durchdachter Filtertechnik eine entspannende Angelegenheit.

Quelle: djd/pt

SICHERHEITSTECHNIK
Eisenwaren / Bastelbedarf
Ing. K.-H. Bethke
Bahnhofstraße 18 August-Bebel-Str. 85
08340 Schwarzenberg 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 2 27 88 Tel. 6 10 15 • Fax 64 41 43

www.bastel-bethke.de • Funk 01 72 / 3 48 89 17

Für ungetrübtes Grillvergnügen
Holzkohle aus Sosa!

Wohnungen zu vermieten

Bernsbach, zentr. Lage, MFH, mit Gartennutzung und Stellplatz, renoviert, sofort bezugsfertig

4-Zimmer-Wohnung - Küche, Bad, 87 m², EG
KM 361,- EUR zzgl. NK

3-Zimmer-Wohnung, - Küche, Bad, 74 m², DG
KM 299,- EUR zzgl. NK

Zu erfragen unter Tel. (03774) 34398, ab 19 Uhr

Stanel in Bernsbach
Tel. 03774/62943

Bietet Ihnen an:

- Haushaltswaren im breiten Sortiment
- Glas-, Porzellan-, Keramik- und Holzkunstwaren
- Dekorationsmittel für Haus und Garten

www.Stanel-Haushaltswaren.de

PIETÄT *Heiko Junghanns*

gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



- 08340 Schwarzenberg Bahnhofstraße 16
Tel. 03774 760825
- 08315 Bernsbach Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen Tel. 03774 645350
- Tag und Nacht unter Tel. 0171 2659133

Immer erreichbar ☎ (0 37 71) 45 42 57

Bestattungsinstitut "Müller & Kula"



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10 Tel. (03772) 2 81 43
Schlema, Hohe Str. 2 Tel. (03772) 2 36 04
Bockau, Schneeberger Str. 4g Tel. (03771) 454257
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70 Tel. (03774) 2 75 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

A & V Service 08312 Lauter Rathausstr. 6

Haushaltsauflösung - Beräumung - Entsorgung
Nehme fast alles, was Sie nicht mehr gebrauchen.
Bieten Sie mir bitte alles an.

Tel. 01 71 - 6 29 53 29

info@secundoverlag.de
Telefon 037600/3675

FREITRAGENDE
LEICHTIGKEIT

GELÄNDER
VORDÄCHER
TREPPENBAU
SCHLOSSERARBEITEN
TRAPPE - METALL
Gestaltung und Verarbeitung GmbH
Bockauerstraße 7
08312 Lauter/ Erzgebirge
Fon 03771 2589-42 Fax 03771 2589-46
info@trappe-metallgestaltung.de



Schwarzenberg
Neustädter Ring 2
Tel: 03774 - 2 89 91
Fax: 03774 - 2 89 92

Unsere AKTIONEN für SIE

- 29.05.2010 **Babymarkt 9 - 14 Uhr**
Gebrauchtwaren für Babys
und Kleinkinder
- 01.06.2010 **Kindertag 14 - 18 Uhr**
Kinder-Spiel-Spaß mit
Kinderschminken, Ballonclown,
Hüpfburg und weiteren
Überraschungen
- 11.06.2010 **Kreisfahrradturnier 14 - 17 Uhr**
im Parkhaus
- 11.06. - 11.07.2010 **Kickerturnier**
Anmeldung: Tel. 03774 / 28991

Ihr Einkaufserlebnis direkt an der B 101
Über 25 Geschäfte und Freizeiteinrichtungen
Mehr als 450 kostenlose Parkplätze
Shopping in gemütlicher Atmosphäre

Einkaufs-Shop GRUND

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 9 - 12 u. 14 - 18
Sa: 9 - 11

Am 1. Juni ist Kindertag!

- Erzgebirgische Volkskunst u.a. Original Hubrig
- preiswerte Kinder- und Damenmode
- Haushaltswaren und Elektrogeräte
- Geschenkideen für jeden Anlass
- Spielwaren & Bücher

Inhaber: René Grund
Auer Straße 32
08344 Grünhain
Telefon: 03774 / 640421
www.einkaufs-shop-grund.de

Nutzen Sie unsere Sonderangebote!

REISEBÜRO GRUND

Auer Str. 32 · Grünhain
Telefon 03774 640 421

Straße der Einheit 15 · Bernsbach
Telefon 03774 662 424

Buchungs-Telefon: 03774 640 421

- * Sommerschnäppchen 2010 jetzt buchen
- * direkter Preisvergleich aller Reiseveranstalter
- * Gratis Reiseführer und weitere Vorteile jetzt bei uns!

Tolle Angebote für Bus, Flug, Hotel, Schiff und Familien!

www.reisebuero-grund.de

Aufkauf von Metallschrott aller Art

in Lauter und Zwickau

metarec

metarec Metallrecycling GmbH

Bahnhofstraße 23 · 08312 Lauter
Tel. (03771) 56 76 - 0

Reichenbacher Straße 79 b · 08056 Zwickau
Tel. (0375) 4 40 69 76 - 0

www.metarec-recycling.de · firma@metarec-recycling.de



NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

Ohrlochstechen & Nasen- und Ohrpiercing

14,- €

Kosmetik- und Pflege-Oase „Panorama-Body-Balance“
Beierfelder Straße 30 in Bernsbach
Tel. 03774-8244997
Fax 03774-34580



Steuerberater

Wir beraten Sie gerne in allen Steuerangelegenheiten
Gewerbetreibende - Freiberufler - Privatpersonen

Eichler & Kollegen GmbH
Johannisstraße 66 - 08294 Lößnitz
Telefon 03771/5594-0 - Fax /5594-50

info@secundoverlag.de • Telefon 037600/3675

Lebe lieber bunt!



Abb. zeigen Sonderausstattungen.

Der Opel Corsa bringt Schwung und Farbe in Ihren Alltag.
Sichern Sie sich die tollen Jubiläums-Pakete mit Preisvorteil für den Opel Corsa Edition „111 Jahre“. Lassen Sie sich jetzt bei einer Probefahrt begeistern.

Unser Barpreis

für den Opel Corsa Edition „111 Jahre“, 3-türig mit 1.2 TWINPORT® ecoFLEX [51 kW/70 PS]	schon ab 11.990,- €
---	----------------------------

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Corsa Edition „111 Jahre“, 3-türig 1.2 TWINPORT® ecoFLEX [51 kW/70 PS], innerorts: 6,9, außerorts: 4,4, kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen, kombiniert: 124 g/km (gemäß 1999/100/EG).

Autohaus lein
Auer Straße 1a, 08340 Schwarzenberg
Telefon 03774 / 18000 www.opel-lein.de